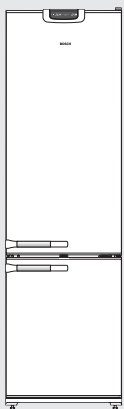




KGU ...



de Gebrauchsanweisung
en Instructions for use
fr Notice d'utilisation
it Istruzioni per l'uso



Household Appliances

BOSCH

Änderungen vorbehalten

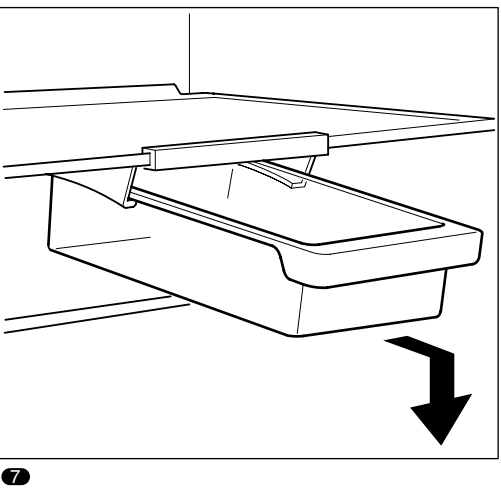
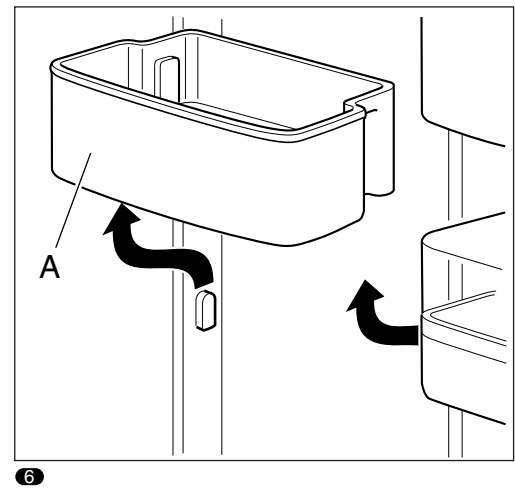
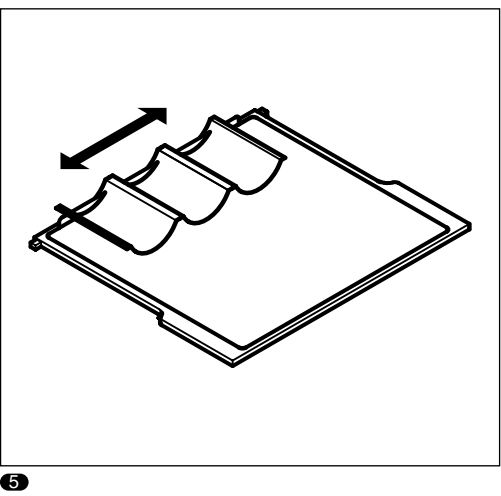
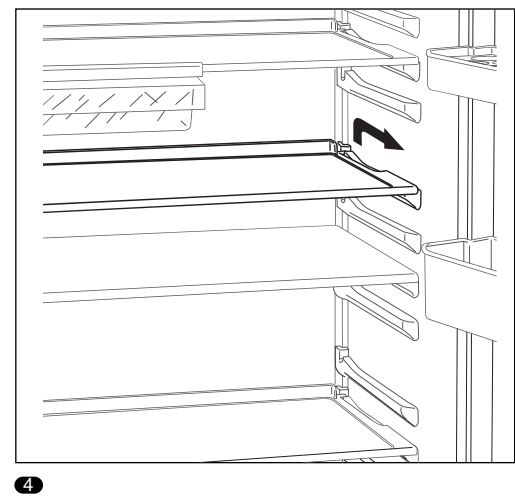
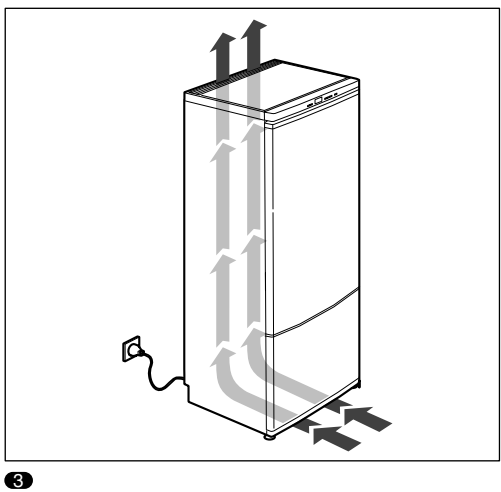
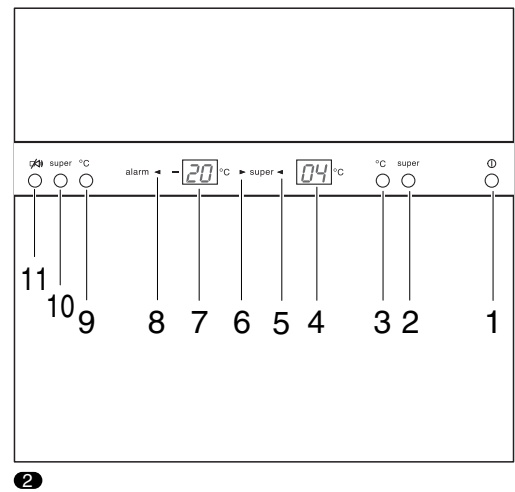
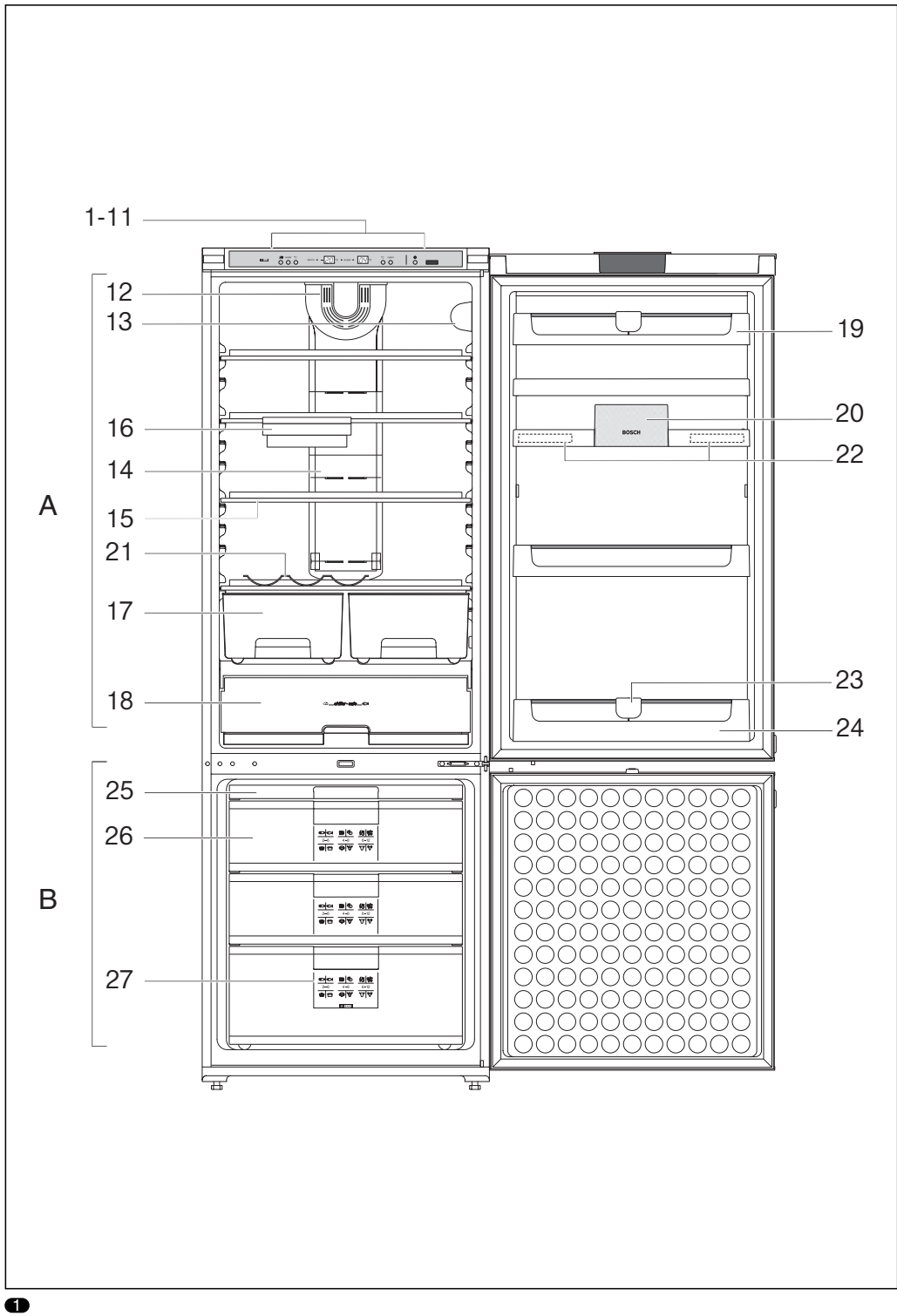
Subject to modification

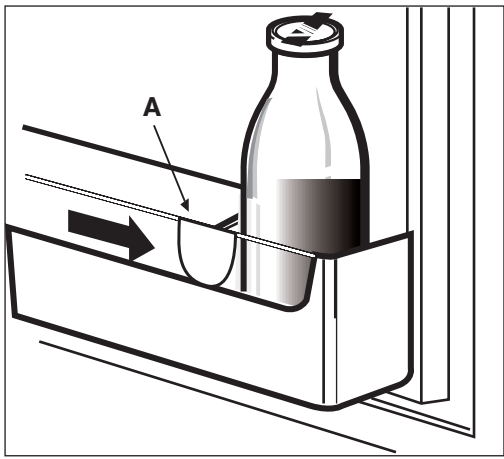
Tous droits de modification réservés

Con riserva di modifiche

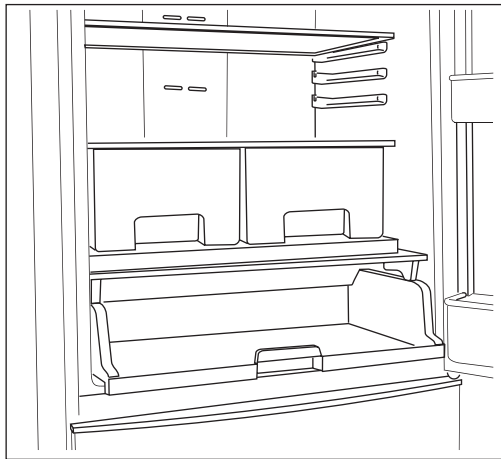
ROBERT BOSCH HAUSGERÄTE GMBH
Carl-Wery-Str. 34,
81739 München

9000011875 de/en/fr/it (8506)

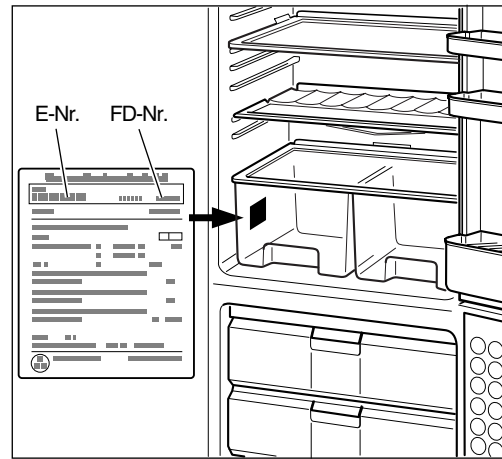




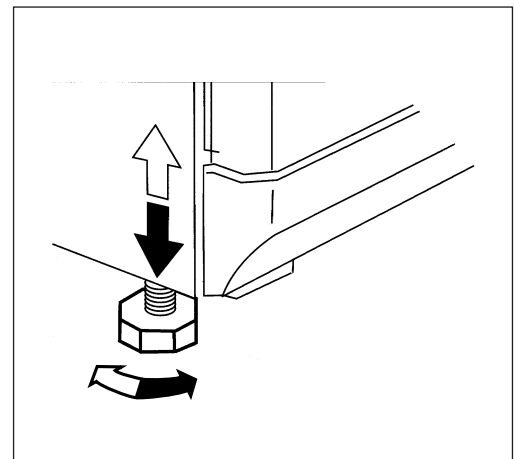
8



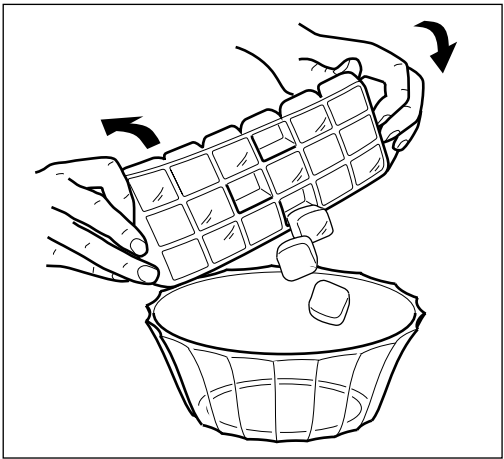
9



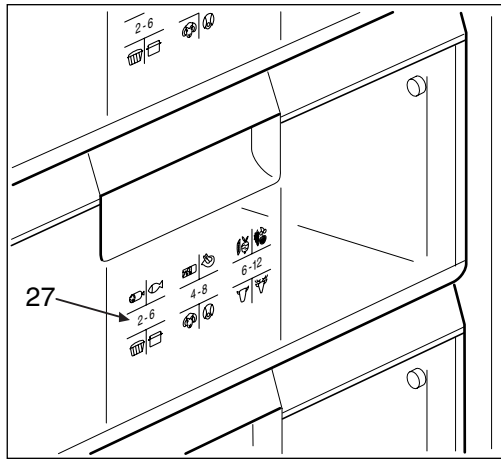
14



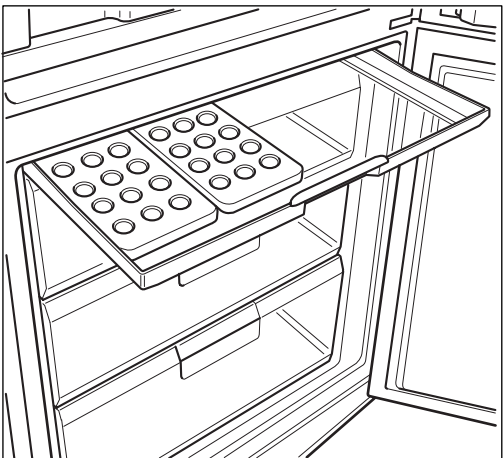
15



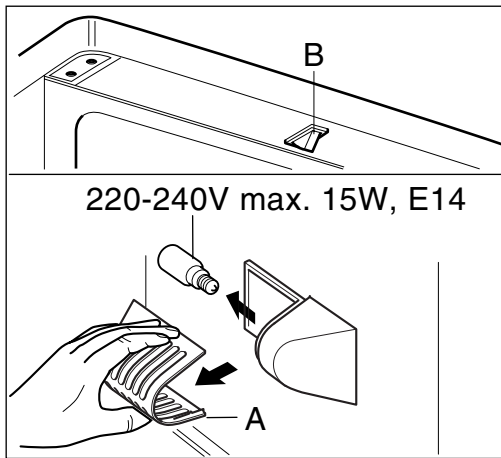
10



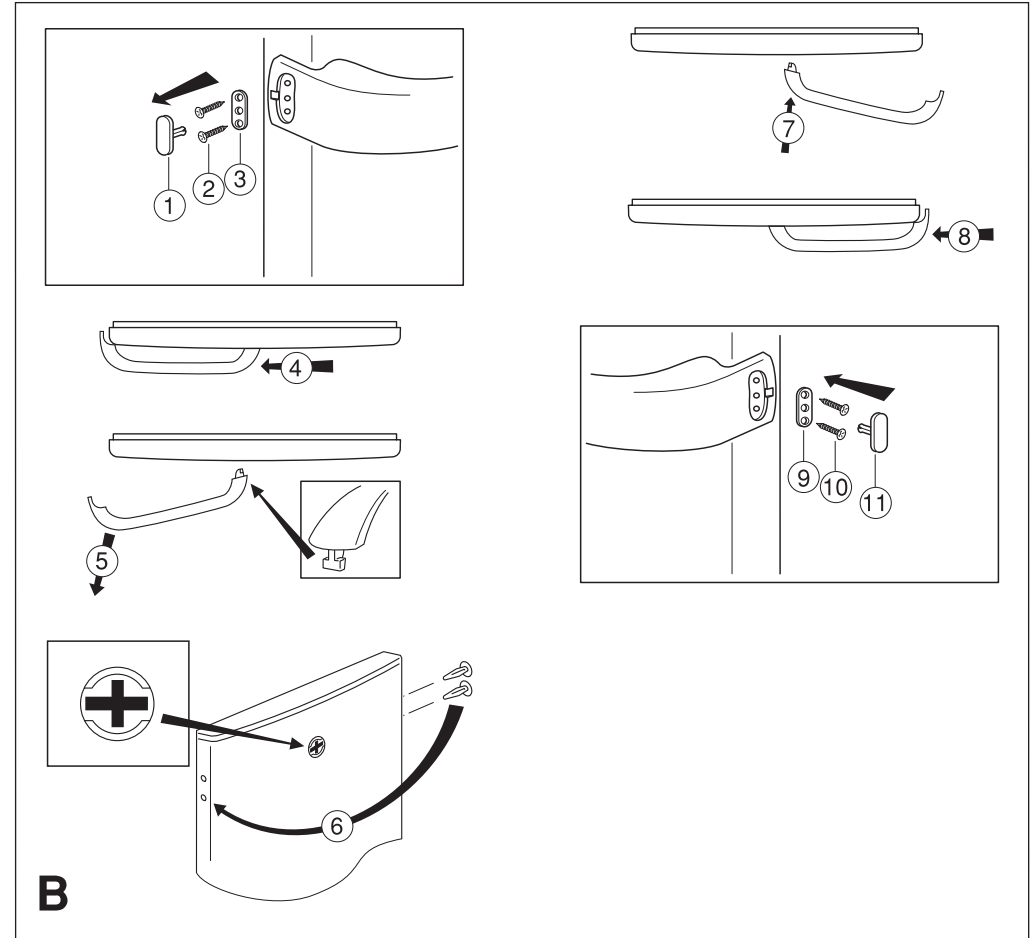
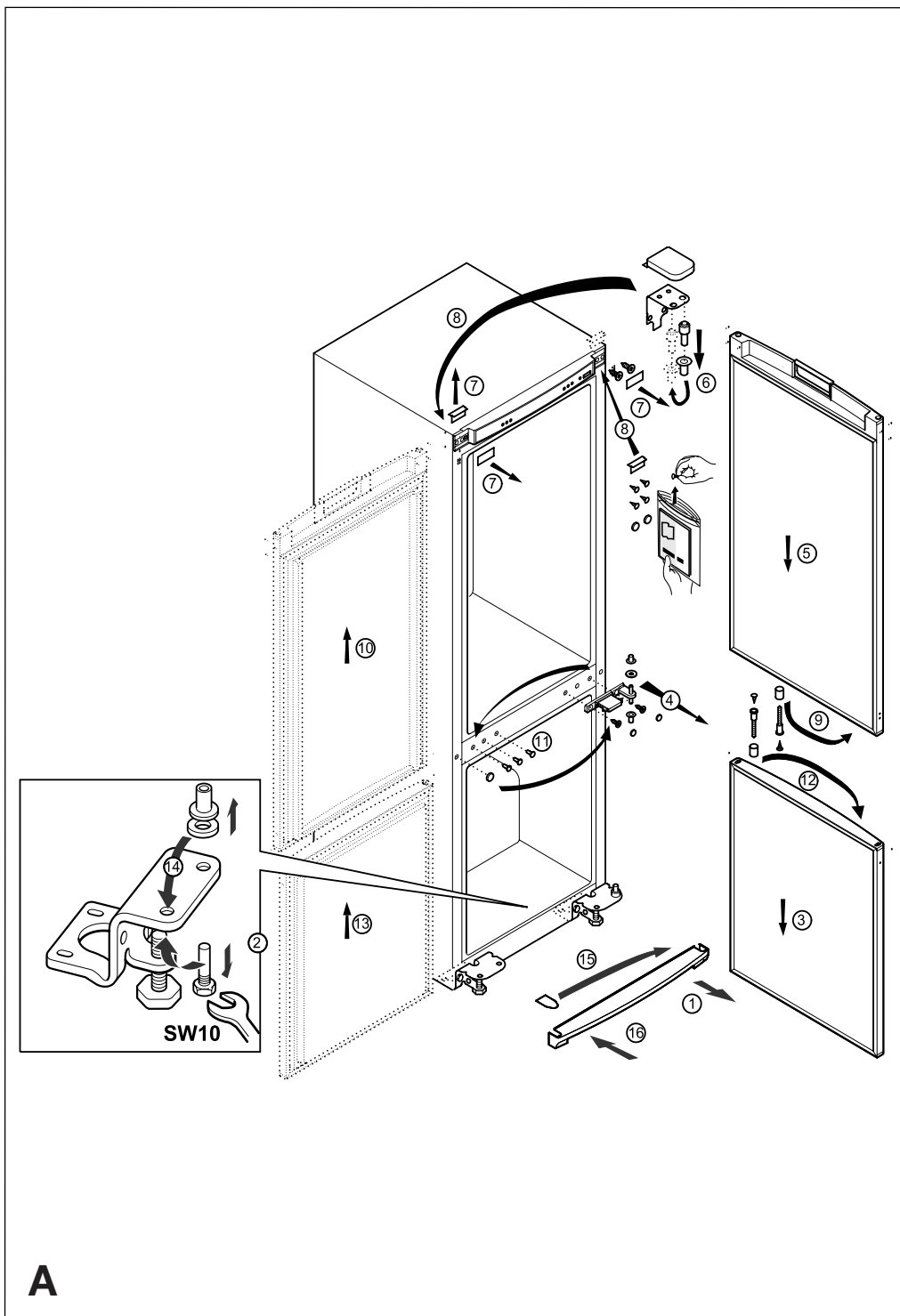
11



12



13



de

- Abdeckung, Schrauben und Unterlagscheibe (1-2-3) entfernen
- Griff ca. 5 mm nach außen schieben (4)
- Vorsichtig ohne Drehen am Griff ziehen (5)
- Stopfen entfernen und durch neue ersetzen
- Neuen Griff in umgekehrter Reihenfolge der Schritte 5 – 1 montieren (7-8-9-10-11)

en

- Remove closing part, screws and washer (1-2-3)
- Push handle approx. 5mm through outside (4)
- Pull handle carefully without turning (5)
- Remove and replace hole closing pins (6)
- Apply the handle disassembly operation from 5 to 1 for fixing of the handle (7-8-9-10-11)

fr

- Enlevez l'insert enfiché (1), les vis (2) et la plaquette intercalaire (3)
- Tirez la poignée d'env. 5 mm vers l'extérieur (4)
- Tirez doucement la poignée (5) sans tourner
- Enlevez les bouchons obturant les trous puis remplacez-les par des bouchons neufs (6)
- Montez la nouvelle poignée dans l'ordre chronologique inverse des étapes 5 à 1 (7-8-9-10-11)

it

- Rimuovere elemento ad innesto, viti e rondella (1-2-3)
- Spingere la maniglia ca. 5 mm verso l'esterno (4)
- Tirare delicatamente la maniglia senza ruotare (5)
- Rimuovere i tappi di chiusura fori e sostituirli con tappi nuovi (6)
- Montare la maniglia nuova procedendo nell'ordine inverso delle operazioni 5 - 1 (7-8-9-10-11).

de Inhaltsverzeichnis

Hinweise zur Entsorgung und Sicherheit	4, 5
Bestimmungen	5
Umgebungstemperatur beachten	5
Gerät aufstellen	6
Gerät kennenlernen	7-9
Einschalten und Temperaturwahl	10
Ausschalten, Gerät stilllegen	11
Lebensmittel einordnen	11, 12
Gefrieren und Lagern	12-14
Reinigen	15
Energiespartips	16
Hinweise zu Betriebsgeräuschen	16
Kleine Störungen selbst beheben	17, 18
Kundendienst	18

en Index

Disposal and safety information	19, 20
Regulations	20
Observe ambient temperature	20
Installation	21
Getting to know your appliance	22-24
Switching ON and setting temperatures	25
Switching OFF and longer periods of disuse	26
Food arrangement	26, 27
Freezing and storing	27-29
Cleaning	30
Power saving tips	31
Information about operating noises	31
Minor problems and how to rectify them yourself	32, 33
Customer Service	33

fr Sommaire

Mise au rebut, conseils de sécurité et consignes	34, 35
Conditions	35
Consignes relatives à la température ambiante	35
Installation de l'appareil	36
Faire la connaissance de l'appareil	37-39
Mise en service et sélection de la température	40
Coupure et mise hors service de l'appareil	41
Rangement des aliments	41, 42
Congélation et stockage	42-44
Nettoyage	45
Economies d'énergie	46
Remarques sur les bruits de fonctionnement	46
Réparer soi-même les petites pannes	47, 48
Service après-vente	48

it Indice

Avvertenze per lo smaltimento e la sicurezza	49, 50
Norme	50
Osservare la temperatura ambiente	50
Installazione dell'apparecchio	51
Conoscere l'apparecchio	52-54
Inserimento e selezione della temperatura	55
Disinserire, mettere fuori servizio l'apparecchio	56
Sistemazione degli alimenti	56, 57
Congelare e conservare	57-59
Pulizia	60
Consigli per il risparmio energetico	61
Avvertenze sui rumori di funzionamento	61
Eliminare da soli piccoli guasti	62, 63
Servizio assistenza clienti	63

Hinweise zur Entsorgung und Sicherheit

Hinweise zur Entsorgung

Altgeräte sind kein wertloser Abfall! Durch umweltgerechte Entsorgung können wertvolle Rohstoffe wiedergewonnen werden.

Bei ausgedienten Geräten Netzstecker ziehen. Netzkabel durchtrennen und mit dem Stecker entfernen.

Schloß entfernen. Sie verhindern damit, daß sich spielende Kinder einsperren und in Lebensgefahr kommen.

Kältegeräte enthalten Kältemittel und in der Isolierung Gase, die eine fachgerechte Entsorgung erfordern. Achten Sie darauf, daß die Rohre bis zur Entsorgung nicht beschädigt werden.

Ihr neues Gerät wurde auf dem Weg zu Ihnen durch die Verpackung geschützt. Alle eingesetzten Materialien sind umweltverträglich und wieder verwertbar. Bitte helfen Sie mit und entsorgen Sie die Verpackung umweltgerecht.

Verpackung und ihre Teile nicht spielenden Kindern überlassen. Erstickungsgefahr durch Faltkartons und Folien.

Über aktuelle Entsorgungswege informieren Sie sich bitte bei Ihrem Fachhändler oder bei Ihrer Gemeindeverwaltung.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronikaltgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet. Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.



Ein Beitrag zum Umweltschutz – wir verwenden Recyclingpapier.

Hinweise zur Sicherheit

Lesen Sie bitte vor Inbetriebnahme des Gerätes die in der Gebrauchs- und Montageanweisung aufgeführten Informationen sorgfältig durch. Sie enthalten wichtige Hinweise für die Installation, den Gebrauch und die Wartung des Gerätes.

Gebrauchs- und Montageanweisung ggf. für Nachbesitzer sorgfältig aufbewahren.

Der Hersteller haftet nicht, wenn die nachstehenden Hinweise nicht beachtet werden:

- Beschädigtes Gerät nicht in Betrieb nehmen, im Zweifel beim Lieferanten rückfragen.
- Anschluß und Aufstellung nach der Montageanweisung vornehmen. Elektrische Anschlußbedingungen und Angaben auf dem Typenschild müssen übereinstimmen.
- Verwenden Sie zum Reinigen auf keinen Fall ein Dampfreinigungsgerät. Der Dampf kann an spannungsführende Teile des Gerätes gelangen und einen Kurzschluß oder Stromschlag verursachen.
- Die elektrische Sicherheit des Gerätes ist nur gewährleistet, wenn das Erdungssystem der Hausinstallation vorschriftsmäßig installiert ist.
- Im Fehlerfall, bei Wartung und bei der Reinigung Gerät vom Netz trennen. Netzstecker ziehen oder Sicherung ausschalten. Am Netzstecker ziehen, nicht am Anschlußkabel.
- Reparaturen an Elektrogeräten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden. Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen.
- Flaschen mit hochprozentigem Alkohol nur dicht verschlossen und stehend lagern. Erzeugnisse mit brennbaren Treibgasen (z. B. Sahnespender, Spraydosen) und explosive Stoffe nicht im Gerät lagern – Explosionsgefahr!
- Flüssigkeit in Flaschen und Dosen, im

Hinweise zur Entsorgung und Sicherheit

besonderen kohlenensäurehaltige Getränke, nicht im Gefrierraum lagern. Flaschen und Dosen platzen.

- Be- und Entlüftungsöffnungen für das Gerät nicht abdecken oder zustellen.
- Sockel, Auszüge, Türen usw. nicht als Trittbrett oder zum Abstützen mißbrauchen.
- Kinder nicht mit dem Gerät spielen lassen.
- Bei Gerät mit Schloß, Schlüssel außer Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Eis am Stiel und Eiswürfel nicht direkt vom Gefrierraum in den Mund nehmen (Verbrennungsgefahr durch sehr tiefe Temperaturen).
- Gefriergut nicht mit nassen Händen berühren, die Hände könnten daran festfrieren.
- ACHTUNG: Die Lüftungsöffnungen im Gehäuse des Geräts bzw. am Einbaugerät immer freihalten.
- ACHTUNG: Die Leitungen des Kühlkreislaufs nicht beschädigen.
- ACHTUNG: Keine Elektrogeräte in den Lebensmittelfächern des Geräts verwenden, soweit es nicht einem vom Hersteller empfohlenen Typ entspricht.

Dieses Gerät enthält in geringer Menge das Kältemittel Isobutan (R 600a), ein Naturgas mit hoher Umweltverträglichkeit aber brennbar. Beim Transportieren und Aufstellen des Gerätes darauf achten, daß keine Teile des Kältemittelkreislaufes beschädigt werden. Bei Beschädigungen offenes Feuer oder Zündquellen vermeiden und den Raum, in dem das Gerät steht, für einige Minuten durchlüften



Warnung: Zum Beschleunigen der Abtauung keine anderen mechanischen Einrichtungen oder sonstige künstlichen Hilfsmittel als die vom Hersteller empfohlenen benutzen.

Bestimmungen

Das Gerät eignet sich zum Kühlen und Gefrieren von Lebensmitteln und zur Eisbereitung.

Es ist für die Verwendung im Haushalt bestimmt.

Bei Einsatz im gewerblichen Bereich sind die für das Gewerbe gültigen Bestimmungen zu beachten.

Es entspricht der Unfallverhütungsvorschrift für Kälteanlagen (VBG 20).

Es entspricht den einschlägigen Sicherheitsbestimmungen für Elektrogeräte.

Der Kältekreislauf ist auf Dichtheit geprüft.

Umgebungstemperatur beachten

Abhängig von der „Klimaklasse“ (siehe Typenschild) kann Ihr Gerät bei folgenden Umgebungstemperaturen betrieben werden: (Das Typenschild befindet sich links unten im Gerät. Bild 14)

Klimaklasse	Umgebungstemperatur von ... bis
SN	+10 °C bis 32 °C
N	+16 °C bis 32 °C
ST	+18 °C bis 38 °C
T	+18 °C bis 43 °C

Beim Unterschreiten des Umgebungstemperaturbereiches wird es im Kühlraum zu kalt, beim Überschreiten im Gefrierraum zu warm.

Sinkt die Umgebungstemperatur unter die eingestellte Temperatur im Kühlraum ab, wird der Kühlraum genauso kalt wie die Umgebungstemperatur.

Bei Umgebungstemperaturen unter +10 °C kann es zu Störungen beim vollautomatischen Abtauen kommen.

Gerät aufstellen

Aufstellort

Als Aufstellort eignet sich ein trockener, belüftbarer Raum. Der Aufstellplatz sollte nicht direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt und nicht in der Nähe einer Wärmequelle wie Herd, Heizkörper etc. sein. Wenn das Aufstellen neben einer Wärmequelle unvermeidbar ist, verwenden Sie eine geeignete Isolierplatte oder halten Sie folgende Mindestabstände zur Wärmequelle ein.

Zu Elektroherden 3 cm.

Zu Öl- oder Kohleanstellherden 30 cm.

Beim Aufstellen neben einem anderen Kühl- oder Gefriergerät ist ein seitlicher Mindestabstand von 2 cm erforderlich, um Schwitzwasserbildung zu vermeiden.

Das Gerät muß fest und eben stehen. Unebenheiten des Bodens durch die beiden Schraubfüße an der Vorderkante ausgleichen, Bild 15.

Zwei Rollen auf der Rückseite erleichtern das Einschieben in eine Nische.

Wechsel des Türanschlages

Arbeitsschritte in der Reihenfolge der Zahlen (Bild 16).

Elektrischer Anschluß

Geräte nur an 220–240 V/50 Hz Wechselspannung über eine vorschriftsmäßig installierte Schutzkontaktsteckdose anschließen. Die Steckdose muß mit einer 10-A-Sicherung oder höher abgesichert sein. Bei Geräten für **nichteuropäische Länder** ist auf dem Typenschild zu überprüfen, ob die Anschlußspannung und Stromart mit den Werten Ihres Stromnetzes übereinstimmt. Das Typenschild befindet sich im Kühlraum links unten. Bild 14.

Ein eventuell notwendiger Austausch der

Netzanschlußleitung darf nur durch den Service des Herstellers erfolgen.

Warnung! Auf keinen Fall darf das Gerät an elektronische „Energiesparstecker“ (z. B. Sava Plug) und an Wechselrichter, die Gleichstrom in 230 V Wechselstrom umwandeln, angeschlossen werden (z. B. Solaranlagen, Schiffsnetze).

Belüftung

Bild 9

Die an der Rückwand des Gerätes erwärmte Luft muß ungehindert abziehen können. Die Kühlmaschine muß sonst mehr leisten, und das erhöht den Stromverbrauch. Deshalb auf keinen Fall die Belüftungs- und Entlüftungsöffnungen abdecken.

Nach dem Transport ...

Vor dem ersten Einschalten, Gerät ca. 1/2 Stunde senkrecht lassen.

Gerät kennenlernen



Bitte klappen Sie vor dem Lesen die letzten Seiten mit den Abbildungen aus.

Die Gebrauchsanweisung gilt für mehrere Modelle, Ausstattungs- und Detailabweichungen bei den Abbildungen sind möglich.

Gesamtansicht

Bild ①

- 1–11 Bedienblende
- 12 Luftaustrittöffnungen
- 13 Innenbeleuchtung
- 14 Multiflow System (Kaltluftverteiler)
- 15 Ablage
- 16 Schublade für Joghurtbecher
- 17 Obst- und Gemüsebehälter
- 18 "Chiller"-Fach
- 19 Absteller für kleine Dosen, Tuben
- 20 Butter- und Käsefach
- 21 Flaschenablage
- 22 Eierablage
- 23 Flaschenhalter
- 24 Flaschenabsteller
- 25 Gefriertablett
- 26 Gefriergutbehälter
- 27 Gefrierkalender

- A Kühlraum
- B Gefrierraum

(Kurzübersicht)

Bild ②

- 1 **Taste**
Geräte-Hauptschalter ein/aus
- 2 **"super" Taste für Kühlraum**
für max. Kühlleistung.
- 3 **Einstelltaste für Kühlraumtemperatur**
kälter, wärmer
- 4 **Anzeige für**
Einstelltemperatur für Kühlraum
- 5 **Anzeige "super" für Kühlraum**
- 6 **Anzeige "super" für Gefrierraum**
- 7 **Anzeige für**
 - a) Einstelltemperatur für Gefrierraum
 - b) "Wärmste" Temperatur im Gefrierraum
 - c) "AL" (alarm) Anzeige
- 8 **Anzeige "alarm"**
- 9 **Einstelltaste für Gefrierraumtemperatur**
kälter, wärmer
- 10 **"super" Taste für Gefrierraum**
für max. Gefrierleistung
- 11 **"alarm" Taste ("alarm-aus"-Taste)**
 - a) zum Abschalten des Warntons
 - b) zum Anzeigen der wärmsten Temperatur, die im Gefrierraum geherrscht hat (nur wenn Anzeige 7 blinkt).

Gerät kennenlernen

Durch das vollautomatische Nofrost-System bleibt der Gefrierraum eisfrei. Ein Abtauen ist nicht mehr notwendig.

Funktion:

Das Gefriergut wird durch gekühlte Luft eingefroren!
Ein Verdampfer, der sich im Nofrost-System befindet, kühlt die Luft im Gerät ab. Die Kaltluft wird durch einen Ventilator umgewälzt. Ein zweiter Ventilator sorgt für die Luftumwälzung im Kühlraum. Die in der Luft enthaltene Feuchtigkeit schlägt sich am Verdampfer nieder. Wenn notwendig, wird der Verdampfer vollautomatisch abgetaut.
Das Tauwasser wird zur Kühlmaschine geleitet und dort verdunstet. Der Gefrierraum und die Lebensmittel bleiben eisfrei.

Die Funktion der Schalt- und Kontrollelemente

Bild ②

- 1 **Taste**
Geräte-Hauptschalter, dient zum Ein- und Ausschalten des gesamten Gerätes.
- 2 **"Super"-Taste für Kühlraum**
Dient zum Ein- und Ausschalten des Superkühlens. Die Inbetriebnahme wird durch die Erscheinung der Anzeige "SU" 4 und Leuchten der Anzeige 5 (oranges Lämpchen) gekennzeichnet.
Nach Einschalten wird der Kühlraum 6 Stunden lang entsprechend der kältesten Temperaturwähleinstellung gekühlt. Danach wird auf die eingestellte Kühlraumtemperatur umgeschaltet.

Das Super-Kühlen verwenden:
- Beim Einlegen grosser Mengen frischer Lebensmittel
- Zum Schnelkkühlen von Getränken
- 3 **Einstelltaste für Kühlraumtemperatur**
(Die Kühlraumtemperatur ist von +2 °C bis +8 °C einstellbar).

Die Einstelltaste wiederholt oder ständig drücken, bis die gewünschte Temperatur angezeigt wird. Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert. (Die Einstelltemperatur wird in fortlaufender Reihenfolge von + 8 °C bis + 2 °C angezeigt. Nach +2 °C erscheint wieder +8 °C).
- 4 **Temperaturanzeige für Kühlraum**
Sie zeigt **zwei Funktionen** an :

a) **Eingestellte Temperatur für Kühlraum**

b) **Anzeige "SU" (Super-Cooling)**
Nach Drücken der Super-Taste 2 wird die Anzeige "SU" angezeigt.
- 5 **Anzeige "super" (kühlen)**

Bedienblende

Gerät kennenlernen

Sie leuchtet nur, wenn das Superkühlen in Betrieb ist.

6 Anzeige "super" (gefrieren)

Sie leuchtet nur, wenn das Supergefrieren in Betrieb ist.

7 Temperaturanzeige für Gefrierraum

Sie zeigt **drei Funktionen** an :

a) Eingestellte Temperatur fuer Gefrierraum

b) "AL"(alarm)-Anzeige

Wird angezeigt, wenn der Gefrierraum zu warm ist.

c) "Wärmste Temperatur" im Gefrierraum

Wenn die Anzeige "AL" **7** blinkt, dann war es in der Vergangenheit, bedingt durch einen Stromausfall oder einer Störung im Gefrierraum zu warm. Nach Drücken der  Alarm-Aus-Taste wird auf der Anzeige **7** fünf Sekunden lang die "wärmste Temperatur", die im Gefrierraum geherrscht hat, angezeigt. Danach wird dieser Wert gelöscht – die Anzeige **7** zeigt dann die "AL" (Alarm) – Anzeige ohne zu blinken an.

8 Anzeige "alarm"

leuchtet gleichzeitig mit Ertönen des Warntones, also wenn es im Gefrierraum zu warm ist.

Sie **erlischt**, wenn der Gefrierraum seine Betriebstemperatur erreicht hat.

9 Einstelltaste für Gefrierraumtemperatur

Die Einstelltaste wiederholt oder ständig drücken, bis die gewünschte Temperatur angezeigt wird. Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert (Die Einstelltemperatur wird in fortlaufender Reihenfolge von -16°C bis -26°C angezeigt. Nach -26°C erscheint wieder -16°C).

Die "AL" – Anzeige (Bild ) erscheint, wenn der Gefrierraum bedingt durch einen Stromausfall oder eine Störung, zu warm ist. Durch Drücken der Einstelltaste **9** kann die Temperatur eingestellt werden. Die eingestellte Temperatur erscheint auf dem Display für 5 Sekunden. Danach wird wieder die "AL" – Anzeige angezeigt. Die eingestellte Temperatur erscheint auf der Anzeige, sobald der Gefrierraum die eingestellte Temperatur erreicht hat.

10 "Super"-Taste

Dient zum Ein- und Ausschalten des Supergefrierens.

Die Inbetriebnahme wird über die "SU" – Anzeige **7** und die "Super"-Anzeige **6** (oranges Lämpchen) angezeigt. Das Supergefrieren dient zum Einfrieren großer Mengen frischer Lebensmittel und ist bis zu **24 Stunden vor dem Einlegen** der frischen Lebensmittel einzuschalten.

Die Kältemaschine arbeitet nach dem Einschalten ständig, im Gefrierraum wird eine sehr tiefe Temperatur erreicht.

11 "alarm" -Taste

Dient zum Abschalten des Warntons.

Der Warnton schaltet sich ein, wenn es im Gefrierraum zu warm, also das Gefriergut gefährdet ist. (Gleichzeitig blinkt die Anzeige **9**).

Ohne Gefahr für das Gefriergut kann sich der Warnton einschalten

- bei Inbetriebnahme des Gerätes
- beim Einlegen frischer Lebensmittel ohne Einschalten des Supergefrierens
- und bei zu lange geöffneter Gefrierraumtür.

Nach Abschalten des Warntones wird die „akustische Warnung“ automatisch neu in Bereitschaft versetzt, wenn der Gefrierraum seine Betriebstemperatur wieder erreicht hat.

Hinweis

Einschalten und Temperaturwahl

Bild

● Stecker in Steckdose stecken.

● Beim Drücken der Tasten ertönt ein Betätigungston.

● Geräte-Hauptschalter 1 drücken

Warnton ertönt, Anzeige Kühltemperatur (4°C) **4** und Anzeige "Alarm" **8** leuchten. Anzeige "AL" (Alarm) **7** blinkt.

● -Taste 11 drücken

Alarm-Aus-Taste **11** drücken. Warnton verstummt und die "wärmste Temperatur" wird auf dem Display **7** für 5 Sekunden angezeigt. Anzeige "AL" **7** hört auf zu blinken. Damit ist das Gerät in Betrieb.

● Temperatur für den Gefrierraum einstellen

Dazu die Einstelltaste **9** wiederholt oder ständig drücken, bis die gewünschte Temperatur angezeigt wird. Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert. (Die Einstelltemperatur wird in fortlaufender Reihenfolge von -16°C bis -26°C angezeigt. Nach -26°C erscheint wieder -16°C).

Wir empfehlen Ihnen eine Einstellung der Gefrierraumtemperatur auf -20°C .

Hinweis

Die "AL"-Anzeige wird auf der Anzeige **7** angezeigt, wenn der Gefrierraum bedingt durch einen Stromausfall oder eine Störung zu warm ist. Durch Drücken der Einstelltaste **9** kann die Gefrierraumtemperatur eingestellt werden. Die eingestellte Temperatur wird 5 Sekunden lang auf der Anzeige **7** angezeigt. Danach erscheint wieder die "AL"-Anzeige. Die eingestellte Temperatur wird auf der Anzeige **7** angezeigt, sobald der Gefrierraum die eingestellte Temperatur erreicht hat.

● Temperatur für den Kühlraum einstellen

Die Einstelltaste **3** wiederholt oder ständig drücken, bis die gewünschte Temperatur angezeigt wird. Der zuletzt eingestellte Wert wird gespeichert. (Die Einstelltemperatur wird in fortlaufender Reihenfolge von $+8^{\circ}\text{C}$ bis $+2^{\circ}\text{C}$ angezeigt. Nach $+2^{\circ}\text{C}$ erscheint wieder $+8^{\circ}\text{C}$).

Wir empfehlen Ihnen eine Einstellung der Kühlraumtemperatur auf $+4^{\circ}\text{C}$.

Hinweise

● Die Temperatur im Kühlraum kann schwanken durch:

- häufiges Öffnen der Gerätetür
- Einlegen großer Mengen frischer Lebensmittel im Kühlraum und Gefrierraum
- Veränderungen der Umgebungstemperatur
- Änderung der Temperaturwähler-Einstellung für Gefrierraum oder durch Supergefrieren.

● Die Stirnseiten des Gehäuses werden teilweise beheizt, dies verhindert Schwitzwasserbildung im Bereich der Türdichtung.

Ausschalten, Gerät stillegen

Ausschalten

Hauptschalter Bild ②/1 drücken, damit ist das Gerät ausgeschaltet.

Gerät stillegen

Wenn das Gerät längere Zeit nicht benutzt wird:

Hauptschalter Bild ②/1 drücken, Gerät reinigen, die Türen geöffnet lassen.

Lebensmittel einordnen

Beim Einordnen beachten

- Warme Speisen und Getränke außerhalb des Gerätes abkühlen lassen.
- Lebensmittel möglichst verpackt oder gut abgedeckt einordnen. Dadurch bleiben Aroma, Farbe, Feuchtigkeit und Frische erhalten, außerdem werden Geschmacksübertragungen vermieden. Unverpackt sollten nur Gemüse, Obst und Salat in den Gemüsebehältern gelagert werden.
- Öl und Fett nicht mit den Kunststoffteilen und der Türdichtung in Berührung bringen (diese könnten sonst porös werden).
- Im Gerät keine explosiblen Stoffe aufbewahren und hochprozentigen Alkohol nur verschlossen, stehend lagern.
– **Explosionsgefahr!**
- Flaschen mit Flüssigkeiten, die gefrieren können, nicht im Gefrierraum lagern. Beim Gefrieren platzen die Flaschen.

Einordnungsbeispiel

Bild ①

Kühlraum (A)

Auf den **Ablagen (15)** von oben nach unten Backwaren, fertige Speisen, Molkereiprodukte.

In der **Schublade (16)** Käse, Wurst, Joghurt.

In der **Gemüseschale (17)** Gemüse, Obst, Salat.

In dem **Absteller (19)** kleine Flaschen, Dosen.

In dem **Fach (20)** Butter und Käse.

In dem **Flaschenabsteller (24)** große Flaschen.

Gefrierraum (B)

Auf dem **Gefriertablett (25)** kleines Gefriergut lagern, Eis bereiten.

In den **oberen Gefriergutschalen (26)** Gefriergut lagern.

Lebensmittel einordnen

Die Inneneinrichtung

Die Ablagen im Kühlraum können auch bei 90°-geöffneter Tür umgesetzt werden. Zum Umsetzen Ablage nach vorne ziehen, absenken, herausnehmen und an gewünschter Stelle neu einsetzen (Bild ④).

Flaschenablage

In den Mulden lassen sich die Flaschen sicher ablegen und stapeln (Bild ⑤).

“Chiller - Fach (Bild ⑨)

Boden des Faches nach vorne ziehen, Klappe öffnet sich.

In diesem Fach herrschen tiefere Temperaturen als im Kühlraum. Dabei können auch Temperaturen unter 0°C auftreten. Ideal zum Lagern von Fisch, Fleisch und Wurst.

Nicht für Salate und Gemüse und kälteempfindliche Waren geeignet.

Die kleine Schublade kann zum Beladen und Entladen herausgenommen werden (Bild ⑦).

Die Eiereinsätze in den Behältern können hochgeklappt werden, dadurch können Tuben, kleine Dosen usw. gelagert werden.

Damit die Flaschen beim Öffnen und Schließen der Tür nicht umfallen können, kann man sie mit dem Flaschenhalter sichern. Bild ⑧/A.

Alle Absteller und Behälter in der Tür können zum Reinigen herausgenommen werden.

Zum Herausnehmen Behälter und Absteller anheben. Bild ⑥/A.

Gefrieren und Lagern

Beim Einkauf von Tiefkühlkost beachten

- Achten Sie auf die Verpackung, sie sollte nicht beschädigt sein.
- Das Haltbarkeitsdatum darf nicht überschritten sein.
- Die Temperaturanzeige der Verkaufstruhe sollte -18 °C oder kälter anzeigen.
- Tiefkühlkost ganz zum Schluß einkaufen und gut eingepackt in Zeitungspapier oder in einer Kühltasche schnell nach Hause transportieren und in den Gefrierraum legen.

Lebensmittel selbst eingefrieren

Werden Lebensmittel selbst eingefroren, nur frische, einwandfreie Lebensmittel verwenden.

Zum Einfrieren geeignet sind

Fleisch- und Wurstwaren, Geflügel und Wild, Fisch, Gemüse, Kräuter, Obst, Backwaren, Pizza, fertige Speisen, Speisereste, Eigelb und Eiweiß.

Zum Einfrieren nicht geeignet sind

Ganze Eier in der Schale, Sauerrahm und Mayonnaise, Blattsalate, Radieschen, Rettiche und Zwiebeln.

Blanchieren von Gemüse und Obst

Damit Farbe, Geschmack, Aroma und Vitamin „C“ erhalten bleiben, sollte Gemüse und Obst vor dem Einfrieren blanchiert werden. (Beim Blanchieren wird das Gemüse und Obst kurzzeitig in kochendes Wasser getaucht – Literatur über das Einfrieren, in der auch das Blanchieren beschrieben wird, gibt es im Buchhandel.)

Gefrieren und Lagern

Lebensmittel verpacken

Die Waren portionsgerecht für Ihren Haushalt abpacken.

Gemüse und Obst nicht schwerer als 1 kg, Fleisch bis zu 2,5 kg portionieren. Kleinere Portionen frieren schneller durch und die Qualität bleibt beim Auftauen und Zubereiten so am besten erhalten.

Die Lebensmittel luftdicht verpacken, damit sie nicht ihren Geschmack verlieren oder austrocknen.

Zum Verpacken geeignet sind:

Kunststoff-Folien, Schlauchfolien aus Polyäthylen, Alu-Folien und Gefrierdosen. Diese Produkte finden Sie im Fachhandel.

Ungeeignet sind:

Packpapier, Pergamentpapier, Cellophan, Müllbeutel und gebrauchte Einkaufstüten.

Die Lebensmittel in die Verpackung einlegen. Luft völlig herausdrücken und Packung dicht verschließen.

Zum Verschließen eignen sich:

Gummiringe, Kunststoffklipse, Bindfäden, kaltebeständige Klebebänder oder ähnliches. Beutel und Schlauchfolien aus Polyäthylen können mit einem Folien-schweißgerät verschweißt werden.

Vor dem Einlegen in den Gefrierraum den Inhalt der Gefrierpakete kennzeichnen und mit dem Einlegedatum versehen.

Max. Gefriervermögen

Lebensmittel sollen möglichst schnell bis zum Kern durchgefroren werden. Nur so bleiben Vitamine, Nährwerte, Aussehen und Geschmack erhalten. Das max. Gefriervermögen Ihres Gerätes deshalb nicht überschreiten.

Folgende Mengen an Lebensmitteln können innerhalb von 24 Stunden in der oberen Gefrierkutschale eingefroren werden: Bei Geräten mit 60 cm Breite max. 9 kg

Bereits gefrorene Lebensmittel dürfen nicht mit den frisch einzufrierenden Lebensmitteln in Berührung kommen.

Heiße Speisen und Getränke vor dem Einlegen in den Gefrierraum auf Zimmertemperatur abkühlen lassen.

Super-Kühlen

Bevor Sie einkaufen gehen, sollten Sie 3-4 Stunden oder spätestens beim Einlegen frischer Lebensmittel das Super-Kühlen einschalten. Zum Einschalten des Super-Kühlens einfach die Super-Kühltaste "super" (Bild ②/2) drücken. Die "SU" – Anzeige (Bild ②/4) und die "Super" – Anzeige (Bild ②/5) zeigen die Inbetriebnahme an. Beim Super-Kühlen wird der Kühlraum 6 lang auf eine tiefere Temperatur abgesenkt. Danach wird automatisch auf die vor dem Super-Kühlen eingestellte Temperatur umgestellt.

Supergefrieren

Lagern bereits Lebensmittel in dem Gefrierraum, ist einige Stunden vor dem Einlegen frischer Ware das Supergefrieren einzuschalten.

Im allgemeinen genügen 4-6 Stunden. Soll das max. Gefriervermögen genutzt werden, benötigt man 24 Stunden. Kleinere Mengen Lebensmittel (bis zu 2 kg) können ohne Supergefrieren eingefroren werden. Zum Einschalten des Supergefrierens einfach die Supergefrierkaste Bild ②/10 drücken.

Die "SU" – Anzeige (Bild ②/7) und die "Super" – Anzeige (Bild ②/6) zeigen die Inbetriebnahme an. Nach dem Einschalten wird im Gefrierraum eine sehr tiefe Temperatur erreicht. Das Supergefrieren schaltet sich ca. **52 Std.** nach dem Einschalten automatisch ab.

Gefrieren und Lagern

Lebensmittel lagern

Immer darauf achten, daß alle Gefriergut-schalen bis zum Anschlag ganz eingeschoben sind.

Wichtig für eine einwandfreie Luftzirkulation im Gerät.

Gefrierkalender

Bild ①/27

Um Qualitätsminderungen des Gefriergutes zu vermeiden, ist es wichtig, daß die zulässige Lagerdauer nicht überschritten wird. Die Lagerdauer hängt von der Art des Gefriergutes ab. Die Zahlen bei den Symbolen geben die zulässige Lagerdauer in Monaten für das Gefriergut an. Bei fertiger Tiefkühlkost, die im Handel erhältlich ist, ist das Herstellungsdatum oder Haltbarkeitsdatum zu beachten.

Gefriertablett

Bild ⑫

Das Gefriertablett eignet sich zum Aufbewahren der Eisschalen und zum einzelnen Einfrieren von Beeren, Obststücken, Kräutern und Gemüse.

Zum einzelnen Einfrieren Gefriergut auf dem Gefriertablett gleichmäßig verteilen und ca. 10 bis 12 Stunden durchfrieren lassen. Danach in Gefrierbeutel oder Behälter umfüllen.

Zum Auftauen Gefriergut wieder einzeln nebeneinander ausbreiten.

Auftauen von Gefriergut

Je nach Art und Verwendungszweck kann zwischen folgenden Möglichkeiten gewählt werden:

Bei Raumtemperatur, im Kühlschrank, im elektrischen Backofen, mit/ohne Heißluftventilator, im Mikrowellengerät.

An- und aufgetautes Gefriergut kann erneut eingefroren werden, wenn Fleisch und Fisch nicht länger als einen Tag, anderes Gefriergut nicht länger als drei Tage bei Temperaturen unter +3 °C gelagert wurden.

Andernfalls, wenn Geschmack, Geruch und Aussehen unverändert sind, durch Kochen, Braten oder zu einem Fertiggericht weiterverarbeiten und erneut eingefrieren.

Die max. Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Eis bereiten

Bild ⑩

Die Eisschale zu $\frac{3}{4}$ mit Wasser füllen und in den Gefrierraum stellen.

Zum Herausnehmen der gefrorenen Würfel aus der Eisschale Schale leicht verwinden.

Reinigen

Vor dem Reinigen grundsätzlich Netzstecker ziehen bzw. Sicherung abschalten oder herausschrauben.

Keinen Dampf- oder Dampfdruckreiniger verwenden. Der heiße Dampf kann die Oberflächen und die Elektrik beschädigen – Stromschlaggefahr!

Reinigungswasser darf nicht in die Kontrollarmatur und Beleuchtung gelangen. Zur Reinigung des gesamten Gerätes außer der Türdichtung eignet sich lauwarmes Wasser mit einem milden, leicht desinfizierenden Reinigungsmittel, z. B. Handspülmittel. Ungeeignet sind sand-, scheuermittel- oder säurehaltige Putzmittel bzw. chem. Lösungsmittel.

Die Türdichtung nur mit klarem Wasser abwischen und danach gründlich trockenreiben.

Wenn möglich, sollte alle zwei Jahre auch der Wärmetauscher (schwarzes Gitter) auf der Geräterückseite mit einem Pinsel oder Staubsauger gereinigt werden. Das erhält die volle Leistungsfähigkeit des Gerätes und spart Strom.

*Wichtige Pflegehinweise für die Edelstahloberflächen

Dem Gerät liegt eine Probepackung des Pflegemittels „Chromol“ bei.

UM DAS HOCHWERTIGE AUSSEHEN IHRES GERÄTES DAUERHAFT ZU ERHALTEN, BEHANDELN SIE DIE EDELSTAHLOBERFLÄCHEN DES GERÄTES SOFORT NACH DEM AUFSTELLEN MIT DEM FLÜSSIGEN PFLEGEMITTEL "CHROMOL". WIEDERHOLEN SIE DIESE PFLEGE IN REGELMÄSSIGEN ABSTÄNDEN.

Das Mittel ist im Handel unter dem Namen „Chromol“ oder bei Ihrem Kundendienst unter der

Ident-Nr. 310359 als 500 ml Sprühflasche

Um die Oberflächen nicht zu beschädigen, auf keinen Fall kratzende Schwämme, Metallbürsten, scharfkantige Gegenstände oder Scheuermittel benutzen. Auch chemisch aggressive Reinigungsmittel wie Abtausprays, Backofensprays, Lösungsmittel oder Fleckenentferner dürfen Sie nicht verwenden.

Achtung!

Außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

Niemals auf Oberflächen verwenden, die in Kontakt mit Lebensmitteln kommen.

Nicht auf heißen Oberflächen verwenden. Enthält alifatische Kohlenwasserstoffe, Öle und aromatische Verbindungen.

* nicht bei allen Modellen

Energiespartips

- Gerät in einem kühlen, gut belüfteten Raum aufstellen, vor direkter Sonnenbestrahlung schützen und nicht im Bereich einer Wärmequelle (Heizkörper etc.) anordnen.
- Die Be- und Entlüftungsöffnungen des Gerätes nicht zustellen.
- Warme Speisen erst nach dem Abkühlen in den Gefrierschrank geben.
- Zum Auftauen Gefrierwaren in den Kühlraum legen. Sie nutzen damit die Kälte, die in der Gefrierware steckt, zur Kühlung der Lebensmittel im Kühlraum.
- Zum Be- oder Entladen Gerätetüren so kurz wie möglich öffnen. Je kürzer die Gerätetür offensteht, um so geringer ist die Eisbildung an den Gefrierrosten.
- Wärmetauscher (schwarzes Gitter) auf der Geräterückseite alle zwei Jahre reinigen.

Hinweise zu Betriebsgeräuschen

Betriebsgeräusche

Um die gewählte Temperatur konstant zu halten, schaltet Ihr Gerät von Zeit zu Zeit den Kompressor ein.

Die dabei entstehenden Geräusche sind funktionsbedingt.

Sie verringern sich automatisch, sobald das Gerät die Betriebstemperatur erreicht hat.

Das **Brummen** kommt vom Motor (Kompressor). Es kann kurzfristig etwas lauter werden, wenn sich der Motor einschaltet.

Das **Blubbern, Gurgeln** oder **Surren** kommt vom Kältemittel, das durch die Rohre fließt.

Das **Klicken** ist immer dann zu hören, wenn der Thermostat den Motor ein- oder ausschaltet.

Knackgeräusche können auftreten, wenn...

- die automatische Abtauung erfolgt
- sich das Gerät abkühlt bzw. erwärmt (Materialausdehnungen)

Bei einem Mehrzonen- oder NoFrost-Gerät kann ein **leises Rauschen** von der Luftströmung im Geräte-Innenraum herrühren.

Sollten die funktionsbedingten Geräusche zu laut sein, hat dies womöglich einfache Ursachen, die sich vielfach ganz leicht beheben lassen.

Das Gerät steht uneben

Bitte richten Sie das Gerät mit Hilfe einer Wasserwaage eben ein. Verwenden Sie dazu die Schraubfüße oder legen Sie etwas unter.

Das Gerät „steht an“

Bitte rücken Sie das Gerät von anstehenden Möbeln oder Geräten weg.

Schubladen, Körbe oder Abstellflächen wackeln oder klemmen

Prüfen Sie bitte die herausnehmbaren Teile und setzen Sie sie eventuell neu ein.

Flaschen oder Gefäße berühren sich

Rücken Sie bitte die Flaschen oder Gefäße leicht auseinander.

Kleine Störungen selbst beheben

Nicht jede Störung ist ein Fall für den Kundendienst. Oft ist nur eine Kleinigkeit zu beheben. Prüfen Sie deshalb bitte, bevor Sie den Kundendienst rufen, ob Sie auf selbst beheben können.

In solchen Fällen muß nämlich auch während der Garantiezeit der volle Aufwand des Monteureinsatzes berechnet werden.

Wenn die Anzeige Bild ②/4-7 nicht leuchtet:

Prüfen Sie bitte, ob Strom vorhanden ist, der Stecker richtig in der Steckdose sitzt und ob das Gerät eingeschaltet ist.

Wenn während der Inbetriebnahme des Gerätes wird die Anzeige Bild ②/4 "E1"(blinkend) angezeigt:

Im Kühlraum herrscht eine sehr hohe Temperatur. Wenige Minuten nach der Inbetriebnahme des Gerätes wird die eingestellte Temperatur angezeigt.

Wenn während der Inbetriebnahme des Gerätes wird die Anzeige Bild ②/7 "E2"(blinkend) angezeigt:

Im Gefrierraum herrscht eine sehr hohe Temperatur. Wenige Minuten nach der Inbetriebnahme des Gerätes wird die "AL"-Anzeige angezeigt. Die eingestellte Temperatur wird auf der Anzeige 7 angezeigt, sobald der Gefrierraum die eingestellte Temperatur erreicht hat.

Wenn die Kühlraumbeleuchtung nicht funktioniert:

- Die Glühlampe ist defekt. Netzstecker ziehen, Abdeckung (Bild ⑬/A) abnehmen, Glühlampe max. 15 W, 230 V, Sockel E14 des gleichen Typs auswechseln.
- Der Lichtschalter klemmt (Bild ⑬/B). Prüfen Sie, ob er sich bewegen läßt. Wenn nicht, rufen Sie bitte den Kundendienst.

Wenn die Anzeige Bild ②/7 blinkt, das akustische Warnsignal aber nicht ertönt, dann war es in der Vergangenheit, bedingt durch einen Stromausfall oder eine Störung, im Gefrierraum zu warm.

Nach Drücken der **alarm**  -Taste wird auf der Anzeige 7 (nicht blinkend) fünf Sekunden lang die wärmste Temperatur, die im Gefrierraum geherrscht hat, angezeigt. Danach wird dieser Wert gelöscht. Die Anzeige 7 zeigt dann die eingestellte Temperatur ohne zu blinken an.

Wenn Geschmack, Geruch und Aussehen unverändert sind, Gefriergut durch Kochen, Braten zu einem Fertiggericht weiterverarbeiten und erneut eingefrieren.

Die max. Lagerdauer nicht mehr voll nutzen.

Wenn nach längerem Betrieb die Anzeige "AL" (Bild ②/7) blinkt und der Warnton ertönt:

Störung, im Gefrierraum ist es zu warm !

Zum Abschalten des Warntones **"Alarm"**– Aus-  Taste 11 drücken.

Mögliche Ursachen der Störung:

- Der Luftspalt oben am Gerät bzw. im Sockel ist verdeckt,
- die Gefrierraumtür ist nicht richtig geschlossen,
- es wurden frische Lebensmittel ohne Supergefrieren eingefroren,
- es wurden zu viele frische Lebensmittel auf einmal zum Gefrieren eingelagert,
- hohe Umgebungstemperatur.

Nach Beheben der Störung **"Alarm"**–Aus-  Taste 11 drücken ; das Blinken der Anzeige "AL" hört auf. Die eingestellte Temperatur wird angezeigt, sobald der Gefrierraum die eingestellte Temperatur erreicht hat.

Wenn die Gefrierraumtür lange Zeit offen war und nun der Gefrierraum seine eingestellte Temperatur nicht mehr erreicht, ist der Verdampfer (Kälteerzeuger) so stark vereist, daß das vollautomatische Abtausystem die Eismenge nicht mehr abtauen kann. In diesem Fall Gefrierwaren aus dem Gerät herausnehmen und gut isoliert an einem kühlen Platz lagern. Gerät ausschalten und Gefrierraumtür offen

Kleine Störungen selbst beheben

lassen. Nach ca. 12 Stunden ist das Eis im Kühlsystem abgetaut. Gerät wieder einschalten und Gefriergut einlegen.

Kann die Störung anhand der zuvor aufgeführten Hinweise nicht beseitigt werden, rufen Sie bitte in jedem Fall den Kundendienst.

Öffnen Sie die Türen nicht unnötig oft, damit Kälteverlust vermieden wird.

Führen Sie keine weiteren Arbeiten, vor allem an den elektrischen Teilen des Gerätes, selbst aus.

Typenschild

Kundendienst

Bild ⑭

Bitte geben Sie bei der Anforderung des Kundendienstes die E-Nummer und die FD-Nummer an.

Beide Ziffern finden Sie im schwarz-umrandeten Feld des Typenschildes unten links im Kühlraum neben der Gemüseschale.

Die Anschrift und die Telefonnummer des Kundendienstes finden Sie im Kundendienststellen-Verzeichnis oder im amtlichen Telefonbuch.

Disposal and safety information

Notes on disposal

Old appliances still have some residual value. An environment-friendly method of disposal will ensure that valuable raw materials can be recovered and used again.

Unplug your old appliance, cut through the mains cable and throw away cable and plug together.

Remove the door lock so that children at play cannot become trapped inside and risk suffocation.

The refrigerant used in fridge/freezers and the gases in the insulation material require special disposal procedures. Ensure that none of the pipes on the back of the appliance are damaged prior to disposal.

Your new appliance was protected by adequate packaging while it was on its way to you. All materials used for this purpose are environment-friendly and suitable for recycling. Please contribute to protecting the environment by disposing of the packaging appropriately.

Do not allow children to play with any parts of the packaging. There is a risk of suffocation by the cardboard boxes and plastic wrapping.

Up-to-date information concerning options for disposing of your old appliance and the packaging from the new one can be obtained from your retailer or local council office.



This appliance is labelled in accordance with European Directive 2002/96/EG concerning used electrical and electronic appliances (waste electrical and electronic equipment - WEEE). The guideline determines the framework for the return and recycling of used appliances as applicable throughout the EU

As a contribution to environmental protection, we use recycled paper.

Safety information

Before starting the appliance for the first time, you should read the information contained in the operating and installation instructions carefully. This information is vital for the installation, operation and servicing of the appliance.

Keep the operating and installation instructions in a safe place and remember to hand them over to any subsequent owner.

The manufacturer shall not be liable if the following instructions are not observed:

- Never start up an appliance showing any signs of damage. If in doubt, consult your dealer.
- Installation and connection of the appliance must be carried out according to the installation instructions. Supply conditions and data must coincide with the data on the rating plate.
- Do not under any circumstances use a steam cleaner on this appliance. The steam could come into contact with live parts of the appliance and cause a short-circuit or electric shock.
- Electrical safety of the appliance is only guaranteed if the household earthing system has been installed in compliance with regulations.
- Disconnect appliance from the mains in case of malfunction and when cleaning or servicing the appliance. Either withdraw the plug or turn off at the fuse. Pull the plug itself and not the cable.
- Repairs and maintenance of the appliance should only be performed by a qualified technician. Incorrect repairs carried out by someone unqualified are a potential source of danger that may have critical consequences for the user of the appliance.
- Bottles containing high-proof alcoholic drinks should be properly sealed and stored standing up. Products that make use of a flammable propellant gas (e.g. whipped cream sprays, aerosols) and explosive

Disposal and safety information

- substances should not be stored inside this appliance – explosion hazard!
- Liquids in bottles and cans, in particular carbonated drinks, should never be stored in the freezer as the bottles and cans will burst.
 - Do not cover or block the vents or grilles of your appliance.
 - Do not use the base panel, pull-out parts, doors etc. to stand or lean on.
 - Do not allow children to play with this appliance.
 - If the appliance is fitted with a lock, keep the key in a safe place out of the reach of children.
 - Never put ice cubes or ice lollies straight from the freezer into your mouth. (The low temperature may cause “freezer burns”.)
 - Never touch any frozen food if your hands are wet, as they may stick to it.
 - WARNING: Keep ventilation openings, in the appliance enclosure or in the built-in structure, clear of obstruction.
 - WARNING: Do not damage the refrigerant circuit.
 - WARNING: Do not use electrical appliances inside the food storage compartments of the appliance, unless they are of the type recommended by the manufacturer.



This unit contains the coolant isobutane (R 600a), a natural gas which is very environmentally friendly but also combustible. When transporting and installing the unit care must be taken to ensure that none of the refrigeration circuit components become damaged. In the event of damage avoid naked flames or ignition sources and ventilate the room in which the unit is placed for a few minutes.

Warning - Do not use mechanical devices or other artificial means to accelerate the defrosting process, other than those recommended by the manufacturer.

Regulations

The appliance is suitable for refrigerating and freezing food, and making ice cubes.

It is designed for domestic use.

If using the appliance for commercial purposes, please observe the statutory regulations applicable for the trade sector in question.

The appliance adheres to current German regulations for the prevention of accidents caused by refrigerating equipment (VBG 20).

This product meets all the relevant safety regulations applicable to electrical appliances.

The refrigerating circuit has been leak-tested.

Observe ambient temperature

Depending on the “climatic category” (see rating plate), the appliance can be operated at the following ambient temperatures. (The rating plate can be found inside the appliance at the bottom left-hand side. Fig. 14).

Climatic category	Ambient temperature from ... to
SN	+10 °C to 32 °C
N	+16 °C to 32 °C
ST	+18 °C to 38 °C
T	+18 °C to 43 °C

If the temperature drops below the ambient-temperature range, the refrigerator compartment will become too cold. If the temperature exceeds the ambient-temperature range, the freezer compartment will become too warm.

If the ambient temperature drops below the set temperature in the refrigerator, the latter will drop to the ambient temperature.

At ambient temperatures below +10 °C, functional irregularities may occur during automatic defrosting of the refrigerator interior.

Installation

Siting

A dry and adequately ventilated room is the best location for installing the appliance. Remember that the appliance should not be exposed to direct sunlight, nor should it be close to a direct source of heat such as a cooker, radiator, etc. Where installation close to a heat source is unavoidable, ensure that a suitable insulating panel is used or maintain the following minimum clearances between the appliance and the heat source:

3 cm clearance (electric cookers)
30 cm clearance (oil or coal-fired stoves).

If the appliance is placed next to another refrigerator or freezer, keep a minimum 2 cm clearance at the side in order to prevent condensation.

The appliance must be stable and level. To compensate for an uneven floor, use the two height-adjustable feet at the front of the appliance, Fig. 15.

Two castors at the rear of the appliance facilitate installation into a recess.

Changing over door hinges

Proceed in numerical sequence (Fig. 16).

Electrical connection

Only connect appliances to a 220–240 V/ 50 Hz a.c. supply by means of a safety socket installed in accordance with regulations.

Make sure that the socket is protected by a 10 amp fuse or higher.

With appliances destined for **non-European countries**, check the rating plate to make sure that supply voltage and type of current indicated coincide with the values of your power supply. The rating plate is located at the bottom left of the refrigerator. Figure 14.

In the event that the mains cable needs to be replaced, this must only be carried out by a service technician of the manufacturer.

Warning! NEVER connect the appliance to electronic energy saver plugs (e.g. Sava plug) or to power inverters which convert the direct current to 230 V alternating current (e.g. solar equipment, power supplies on ships).

Ventilation

Figure 3

The warm air generated at the back of the appliance must be allowed to escape unhindered. Otherwise the refrigerating machine will have to work harder which in turn increases energy consumption. For this reason, never cover up the vents and grilles.

After shipping ...

Before switching on for the first time, allow the appliance to set vertically for approximately 1/2 hour.

Getting to know your appliance



Before reading on, please unfold the pages at the back of this manual featuring the illustrations.

These operating instructions apply to various models. It is possible that some details of the illustrations do not coincide exactly with the particular characteristics of your appliance.

General view

Figure ①

- 1-11 Control panel
- 12 Air vent opening
- 13 Interior light
- 14 Multiflow system (cold air distributor)
- 15 Shelf
- 16 Drawer for yoghurt cartons
- 17 Fruit and vegetable container
- 18 "Chiller" compartment
- 19 Tray for small cans, tubes
- 20 Butter and cheese compartment
- 21 Bottle rack
- 22 Egg rack
- 23 Bottle holder
- 24 Bottle shelf
- 25 Freezer tray
- 26 Frozen-food container
- 27 Frozen-food calendar

- A Fridge section
- B Freezer section

Control panel (Quick guide)

Figure ②

- 1 **Button**
Appliance main switch for on/off
- 2 **"super" button**
Maximum capacity for Refrigerator Compartment
- 3 **Temperature selection button for Refrigerator Compartment**
Colder/Warmer
- 4 **Display for Refrigerator Compartment:**
Selected temperature
- 5 **"super" display of Refrigerator Compartment**
- 6 **"super" display of Freezer Compartment**
- 7 **Display for Freezer Compartment**
 - a) Selected temperature
 - b) "warmest" temperature
 - c) "AL" (alarm) display
- 8 **"alarm" display**
- 9 **Temperature selection button for Freezer Compartment**
Colder/Warmer
- 10 **"super" button**
Maximum capacity for Freezer Compartment
- 11 **"alarm" button ("alarm off" switch)**
 - a) For switching off the warning buzzer.
 - b) For displaying the warmest temperature which has prevailed in the freezer compartment (only if display 7 flashes).

Getting to know your appliance

The fully automatic NO FROST system ensures that ice does not form inside the freezer section. There is no longer any need for defrosting.

How it works:

The food is frozen by a flow of cold air. The evaporator in the NO FROST system cools the air inside the appliance. The cold air is circulated by a fan. A second fan provides for air circulation in the refrigerator compartment. The moisture in the air condenses on the evaporator which is defrosted fully automatically whenever necessary. The thawed water is directed to the refrigerating unit where it evaporates. The freezer section and the frozen food inside are kept free from ice.

Description of control functions

Figure ②

- 1 **Button**
Appliance main switch, serves for switching on and off the entire appliance.
- 2 **"Super" button for refrigerator compartment**
Used for switching "super cooling" on and off. Display "SU" 4 and display 5 (orange lamp) indicate that "super cooling" is on. When "fast cooling" has been switched on, the refrigerator compartment is cooled for 6 hours at the coldest temperature selector setting. The temperature in the refrigerator compartment is then switched back to the set temperature. "Fast cooling" is ideal for the rapid cooling of beverages.
- 3 **Button for selecting temperature in refrigerator compartment**
(The temperature in the refrigerator compartment can be selected from +2 °C to +8 °C)

Press the selection button repeatedly or continuously until the desired temperature is displayed. (The temperature selection is displayed consecutively from +8 °C to +2 °C. +8 °C is redisplayed after +2 °C).
- 4 **Temperature display for refrigerator compartment**
Indicates **two functions** :
 - a) **Selected temperature for refrigerator compartment**
 - b) **Display "SU" (super cooling)**
When the Super button 2 is pressed, "SU" is displayed.

Getting to know your appliance

5 "super" display (cool)

Illuminates only if "fast cooling" is on.

6 "super" display (freeze)

Illuminates only if "fast freeze" is on.

7 Temperature display for freezer compartment

Indicates **three functions** :

a) Selected temperature for freezer compartment

b) "AL"(alarm) display

Is displayed when the freezer compartment is too warm.

c) "Warmest temperature" in the freezer compartment

If "AL" flashes on display **7**, the freezer compartment was too warm due to a power failure or a fault in the freezer compartment.

When the Alarm Off button is pressed, the warmest temperature reached in the freezer compartment is indicated on display **7** for five seconds.

This value is then cleared – "AL" (Alarm) is then indicated on display **7** without flashing.

8 The "alarm" display

Illuminates and the warning tone sounds simultaneously, when it becomes too warm in the freezer compartment.

This **extinguishes** when the freezer compartment has reached its operation temperature.

9 Button for selecting temperature in freezer compartment

Press the selection button repeatedly or continuously until the desired temperature is displayed. The value last selected is stored. (The temperature selection is displayed consecutively from -16 °C to -26 °C. -16 °C is redisplayed after -26 °C).

Note

"AL" (Fig. ②/7) is displayed if the freezer compartment is too warm caused by a power failure or a fault. The temperature can be selected by pressing the selection button **9**. The selected temperature is displayed for 5 seconds. "AL" is then redisplayed. The selected temperature is displayed as soon as the freezer compartment has reached the selected temperature.

10 "super" button

Serves to switch fast-freeze on and off. Display "SU" **7** and the "Super" display **6** (orange lamp) indicate that "super cooling" is on. The fast freezing serves for freezing of large quantities of fresh food and should be switched on up to **24 hours before placing** the fresh food in the freezer compartment.

The refrigerating unit operates continually after being switched on, a very low temperature is achieved in the freezer compartment.

11 "alarm" button

Serves for switching off the warning buzzer.

The warning buzzer sounds if the freezer temperature is too warm, i.e. if the frozen-food is in danger (display **9** flashes simultaneously).

There are occasions when the warning buzzer may sound without the frozen-food being in any danger:

- when you start up the appliance
- when placing fresh food in the freezer without switching on fast freezing
- and if the freezer compartment door is open too long.

Once the warning buzzer has been switched off, the "acoustic warning" automatically returns to stand-by, if the freezer compartment has reached its operating temperature again.

Switching ON and setting temperatures

Fig. ②

● Put the plug in the socket.

● When the buttons are pressed, an acknowledgement signal is emitted.

● Press the appliance main switch 1.

Warning signal is emitted, refrigerator temperature display (4 °C) **4** and "Alarm" display **8** illuminate. "AL" (Alarm) **7** flashes.

● Press "alarm" button 11.

Press the Alarm Off button **11**. Warning signal stops and the "warmest temperature" is indicated on display **7** for 5 seconds. "AL" **7** stops flashing. The appliance is now running.

● Set the temperature for the freezer compartment.

Repeatedly press or hold down the selection button **9** until the required temperature is displayed. The value last selected is saved. (The temperature selection is displayed consecutively from -16 °C to -26 °C. -16 °C is redisplayed after -26 °C).

We recommend setting the temperature of the freezer compartment at -20 °C.

Note

"AL" is indicated on display **7** if the freezer compartment is too warm caused by a power failure or a fault. The freezer compartment temperature can be selected by pressing the selection button **9**. The selected temperature is indicated for 5 seconds on display **7**. "AL" is then redisplayed. The selected temperature is indicated on display **7** as soon as the freezer compartment has reached the selected temperature.

● Set the temperature for the refrigerator compartment.

Press the selection button **3** repeatedly or continuously until the desired temperature is displayed. The value last selected is stored. (The temperature selection is displayed continuously from 8 °C to 2 °C. 8 °C is redisplayed after 2 °C). We recommend setting the temperature of the refrigerator compartment at 4 °C.

Note

- The temperature in the refrigerator compartment may fluctuate because:
 - The appliance door is opened frequently
 - Large quantities of fresh food are placed in the refrigerator compartment and/or freezer compartment
 - The ambient temperature changes
 - The temperature-selector setting for the freezer compartment changes or "super" freeze has been activated.
- To prevent condensation in the area of the door seal, the sides of the housing are partially heated.

Switching OFF and longer periods of disuse

Switching OFF

Press the main switch, Figure ②/1. The whole appliance is then switched off.

Longer periods of disuse

If the appliance is not going to be used for a longer period of time:

Press the main switch, Figure ②/1, clean the appliance and leave the doors open.

Food arrangement

When loading the food, note the following:

- Allow warm food and beverages to cool down before storing inside the appliance.
- Ensure that food is well wrapped or covered before it is stored. This will prevent food from dehydrating, deteriorating in colour or losing in taste and will help maintain freshness. It will also prevent cross-flavours. Vegetables, fruit and salad need not be wrapped provided they are stored in the vegetable bins of the refrigerator.
- Never let any oil or grease come into contact with plastic fittings or the door seal as these materials easily become porous.
- Never store any explosive substances inside the appliance. High-proof alcohol should only be stored upright in tightly sealed containers.
Danger of explosion!
- Glass bottles containing liquid that can freeze should never be stored in the freezer as the glass bursts when the contents freeze.

Example of food arrangement

Fig. ①

Refrigerator compartment (A)

Bread, cakes and pastries, ready-made meals and dairy products, from top to bottom on the **shelves (15)**.

Cheese, sausages and yoghurt in the **drawer (16)**.

Fruit, vegetables and salads in the **vegetable container (17)**.

Small bottles and cans on the **shelf (19)**.

Butter and cheese in the **compartment (20)**.

Large bottles on the **bottle shelf (24)**.

Food arrangement

Freezer compartment (B)

Use the **freezer tray (25)** to store small frozen goods and make ice cubes.

Use the **top frozen goods containers (26)** to store frozen foods.

Interior fittings

The shelves in the refrigerator compartment can be re-arranged when the door is opened at a 90° angle. Pull the shelf forwards, lower, pull out and re-insert in the desired position (Fig. ④).

Bottle rack

Bottles can be placed and stacked securely in the recesses (Fig. ⑤).

"Chiller" compartment (Fig. ⑨)

Pull the base of the compartment forwards, the flap opens.

The temperature in this compartment is lower than in the refrigerator compartment. The temperature may therefore drop below 0 °C. Ideal for storing fish, meat and sausage.

But not suitable for lettuce, vegetables and cold-sensitive produce.

The small drawer can be taken out to facilitate insertion and removal of food (Figure ⑦).

The egg racks inserted into the door shelves can be folded up to enable tubes, small tins, etc. to be stacked in their place.

The bottle rack is provided with a retainer to prevent bottles from falling over when the door is opened or closed, Figure ⑧/A.

All trays, racks and containers attached to the door can be removed for cleaning purposes.

To remove, simply lift them up, Fig. ⑥/A

Freezing and storing

Note the following when buying frozen food

- Inspect packaging: it should not be damaged in any way.
- Make sure the "Best before ..." date has not expired.
- Check thermometer of the vendor's freezer. It should read -18 °C or colder.
- Ensure that the frozen foods are the last items to be bought. Wrap in several layers of newspaper or place in a thermo-insulated bag and take home at once. Store frozen products in the freezer without delay.

Freezing at home

If freezing at home, use only foodstuffs which are absolutely fresh and in perfect condition.

Foodstuffs that freeze well

Meat, cold slices and sausage, poultry and game, fish, vegetables, aromatic herbs, fruit, bread and pastries, pizza, precooked meals, leftovers, egg yolks and whites.

Foodstuffs not suitable for freezing

Whole eggs in their shells, soured cream and mayonnaise, lettuces, radishes, horseradish and onions.

Blanching vegetables and fruit

It is advisable to blanch vegetables and fruit before freezing in order to preserve colour, flavour, aroma and vitamin C. (To blanch, bring a large saucepan of water to a fast boil and completely immerse fruit or vegetables briefly. Most book stores offer a wide selection of literature on freezing which will also deal with blanching.)

Wrapping food

Pack the food in portions suitable for your household.

Vegetable and fruit portions should be no heavier than 1 kg, while meat portions can

Freezing and storing

be up to 2.5 kg. Smaller portions freeze through more quickly and the quality is thereby maintained better when defrosting and preparing the food.

It is important to seal food airtight before freezing to prevent it from losing its taste or dehydrating.

Suitable wrapping materials:

plastic foil, polyethylene tubular film, aluminium foil and freezing containers. These items are available from any dealer.

Unsuitable wrapping materials:

wrapping paper, greaseproof paper, cellophane, bin bags or used carrier bags.

Place food in the wrapping, press out any air and seal it airtight.

Suitable sealing materials:

rubber bands, plastic clips, string, freezer tape or similar. Polyethylene tubular film and bags may be heat-sealed using a special sealing iron or press.

Before placing in the freezer, each package should be clearly labelled with the contents and date of freezing.

Maximum freezing capacity

Foodstuffs should be frozen right through as quickly as possible. Only in this way it is possible to retain vitamins, nutrients, appearance and taste. You should therefore never exceed your appliance's maximum freezing capacity.

Within 24 h a max 9 kg of food for 60 cm width appliances, can be frozen at once in the upper compartments.

Food that is already frozen should never come into contact with fresh food about to be frozen.

Allow hot food and drinks to cool down to room temperature before placing in the freezer.

Super cooling

If you are going to buy fresh food you should switch on super cooling 3-4 hours before or at the latest when placing fresh food in the refrigerator. To switch on "super cooling" simply press the "super cooling" button (Fig. ②/2). Display "SU" (Fig. ②/4) and the "Super" display (Fig. ②/5) indicate that "super cooling" is on. "Super cooling" reduces the temperature in the refrigerator compartment for 6 hours. Then the appliance automatically switches to the temperature, which was selected prior to "super cooling"

Fast freezing

If frozen food is already being stored in the freezer, you should switch on fast freeze several hours before putting in fresh food to freeze.

Normally, it will suffice to switch on fast freeze 4-6 hours ahead. If you are planning to make full use of maximum freezing capacity, switch on 24 hours in advance. Smaller quantities of food (up to 2 kg) can be frozen without the fast freeze facility. To switch on "super" freeze, simply press the "super" freeze button, Fig. ②/10.

Display "SU" (Fig. ②/7) and the "Super" display (Fig. ②/6) indicate that "super cooling" is on. After switching on, a very low temperature is achieved in the freezer compartment. Fast-freezing switches off automatically approximately **52 hours** after being switched on.

Storage of food

Make sure that all the frozen goods containers are pushed in as far as they will go. This is important so that the air inside the freezer can circulate properly.

Freezing and storing

Frozen food calendar

Figure ⑩/27

It is important not to exceed maximum permissible storage times in order to avoid impairing the quality of the frozen goods. The actual storage time depends on the type of food. The numbers next to the symbols indicate the permissible storage time in months. In the case of frozen goods purchased from a shop, observe the production date or 'Best before ...' date.

Freezer tray

Fig. ⑫

The freezer tray is suitable for storing ice cube trays and for freezing individual berries, pieces of fruit, herbs and vegetables. To freeze individual items of food, distribute the produce uniformly on the freezer tray and leave to freeze for approx. 10-12 hours. Then transfer the produce into freezer bags or containers. To thaw, spread out the individual items of food.

Thawing frozen food

Depending on the nature of the food and the preparation or cooking method you are going to employ, you may choose one of the following thawing methods:

at room temperature,
in the refrigerator,
in an electric oven,
fan-assisted or not,
in the microwave oven.

Food that has been partially or completely defrosted can be refrozen provided that these items are stored at temperatures below +3 °C and for no longer than one day where meat and fish is involved, or no longer than 3 days for other items.

Otherwise, provided that taste, smell and appearance remain unchanged, you can boil, fry or process the food further into a ready-made dish and then refreeze.

Observe that in this case the admissible shelf-life will be shorter than normal.

Making ice-cubes

Fig. ⑩

Fill the ice-cube tray three-quarters full with water and place it in the freezer.

Twist the tray slightly to remove the ice-cubes.

Cleaning

Before cleaning, you should always unplug the appliance and/or switch off or disengage the household fuse.

Do not use a steam cleaner. The hot steam could damage the surface of the appliance or the electrical components – electric shock hazard!

Ensure that cleaning water does not get into the control panel or any of the lights. Lukewarm water with a little mildly disinfectant detergent such as washing-up liquid is ideal for cleaning the entire appliance, except the door seal. Never use cleaning agents containing abrasives, acids, chemical solvents or polishers.

Simply clean the door seal with clear water and dry thoroughly afterwards.

If possible, the heat exchanger (black grid) at the back of the appliance should be cleaned with a brush or vacuum cleaner every two years. This will maintain the full efficiency of the appliance and helps to save electricity.

*Important information for the care of stainless steel surfaces

A trial pack of "Chromol" cleaning agent is enclosed with the appliance.

TO RETAIN THE HIGH-QUALITY APPEARANCE OF YOUR APPLIANCE, TREAT THE STAINLESS STEEL SURFACES OF THE APPLIANCE IMMEDIATELY AFTER INSTALLATION WITH THE LIQUID CLEANING AGENT "CHROMOL". REPEAT THIS TREATMENT AT REGULAR INTERVALS.

This cleaning agent is available on the market under the name "Chromol" or from your customer service under

Ident. no. 310359 as a 500 ml spray can

To prevent damage to surfaces, under no circumstances use abrasive sponges, metal brushes, sharp-edged implements or scouring agents. Chemically aggressive cleaning agents, such as defrosting sprays, oven sprays, solvents or stain removers must not be used either.

Attention!

Keep out of the reach of children.

Never use on surfaces which come into contact with food.

Do not use on hot surfaces.

Contains aliphatic hydrocarbons, oils and aromatic compounds.

* not on all models

Power saving tips

- Install the appliance in a cool, dry room with adequate ventilation. Ensure that it is not exposed to direct sunlight and never put it near a direct source of heat (radiator, etc.).
- Never block any vents or grilles on the appliance.
- Allow warm food to cool down before placing in the appliance.
- Put frozen food in the refrigerator to thaw. You can then use the low temperatures of the frozen products to cool food in the refrigerator.
- Do not keep the door of the appliance open for too long when loading or taking out food. The shorter the time that the door is opened, the less ice will form on the freezer grids.
- Clean the heat exchanger (black grid) at the back of the appliance every two years.

Information about operating noises

Operating noises

In order to maintain the pre-set temperature at a constant level, the appliance compressor switches on from time to time. The noises that can be heard while it is running are perfectly normal. The noise reduces automatically when the appliance reaches its operating temperature.

The **humming noise** is emitted by the motor (compressor). When the motor switches ON, the noise may briefly increase in volume.

The **bubbling, gurgling or whirring** noise is emitted by the refrigerant as it flows through the pipes.

The **clicking noise** can always be heard when the thermostat switches ON/OFF the motor.

Cracking noises may occur if ...

- the automatic defrosting is operating.
- the appliance is cooling down or warming up (material expansion).

A multi-zone or No-Frost appliance may cause a **low hissing noise** emitted by the air flow inside the appliance.

If these noises are excessively loud, the causes are probably not serious and are usually very easy to eliminate.

The appliance is not level

Please level the appliance with the aid of a spirit level. Use the height-adjustable feet or place packing under the feet.

The appliance is not free-standing

Please move the appliance away from kitchen units or other appliances.

Drawers, baskets or shelves are loose or stick

Please check the detachable components and, if required, refit them.

Bottles and/or receptacles are touching each other

Please move bottles and/or receptacles away from each other.

Minor problems and how to rectify them yourself

Customer service should NOT be contacted for every fault. Most faults are minor. Therefore, before you call customer service, please check whether you can eliminate the fault yourself based on the following information.

A technician who is called out to rectify a minor fault will charge the customer, even if the appliance is still under guarantee.

If the display, Fig. ②/4-7, does not illuminate:

check that the power is ON, that the plug is correctly inserted in the socket and that the appliance is switched ON.

If "E1" (flashing), Fig. ②/4, is displayed while starting the appliance:

A high temperature prevails in the refrigerator compartment. Several minutes after the appliance is switched on, the selected temperature is displayed.

If "E2" (flashing), Fig. ②/7, is displayed while starting the appliance:

A high temperature prevails in the freezer compartment. Several minutes after the appliance is switched on, "AL" is displayed. The selected temperature is indicated on display 7 as soon as the freezer compartment has reached the selected temperature.

If the refrigerator-compartment light does not function:

- The light bulb is defective. Pull out the mains plug and remove the cover (Fig. ⑬/A). Replace the defective light bulb with a light bulb of the same type (max. 15 W, 230 V, E14 holder).
- The light switch is sticking. Check whether it can be moved (Fig. ⑬/B). If not, please call customer service.

If the display, Fig. ②/7, flashes but the acoustic signal is not emitted:
the freezer compartment was too warm due to a power failure or a fault.

After pressing the  "alarm" button, the warmest temperature which has prevailed in the freezer compartment is displayed for 5 seconds on display 7 (not flashing). Afterward, this value is cancelled. Display 7 then indicates the selected temperature without flashing.

If flavour, odour and appearance have changed, make a ready-made meal out of the food and refreeze.

No longer store the frozen produce for the max. storage period.

If "AL" (Fig. ②/7) flashes and the warning signal is emitted after the freezer compartment has been running for a prolonged period :

Fault, freezer compartment is too warm !
To switch off the warning signal, press the "Alarm" Off button .

The warmest temperature reached is then displayed.

Possible causes of the fault:

- The clearance at the top of the appliance or in the base is blocked,
- The freezer-compartment door has not been closed correctly,
- Fresh food was frozen without Fast freeze,
- Too much fresh food was frozen at once,
- High ambient temperature.

When the fault has been rectified, press the "Alarm" Off button . "AL" stops flashing. The selected temperature is displayed as soon as the freezer compartment has reached the selected temperature.

If the freezer section door has been kept open for a long time and the temperature inside now no longer reaches the pre-set level,

so much ice has formed on the evaporator (source of cold temperature) that it cannot be defrosted by the fully automatic defrosting system. In this case take the frozen goods out of the freezer, wrap them well to keep them cold and store them somewhere cool.

Minor problems and how to rectify them yourself

Switch off the appliance and open the freezer section door. After about 12 hours the ice on the cooling system will have thawed. Switch the appliance on again and put the frozen goods back inside.

If you are not able to rectify the problem with the help of the suggestions listed here, please call Customer Service.

Do not open the door more often than necessary, so that the cold temperature inside is retained for as long as possible.

Do not take any further action, especially with regard to the electrical parts of the appliance.

Customer Service

Rating plate

Figure ⑭

When you call Customer Service you will be asked for the 'E' number and 'FD' number for your appliance.

Both numbers are shown in a box with a black border on the rating plate. This is located inside the fridge section, at the bottom left-hand side next to the vegetable container.

The address and telephone number of your nearest Customer Service is listed in the customer service directory or else in any telephone directory.

Mise au rebut, conseils de sécurité et consignes

Conseils pour la mise au rebut

Les appareils usagés ne sont pas des déchets sans valeur. Leur élimination dans le respect de l'environnement permet d'en récupérer de précieuses matières premières. Une fois que l'ancien appareil a fini de servir, débranchez la fiche mâle de la prise de courant, sectionnez le câble puis enlevez-le avec la fiche mâle.

Démontez la serrure. Vous empêcherez ainsi que des enfants ne s'enferment dans l'appareil et risquent leur vie.

Les réfrigérateurs et congélateurs contiennent des gaz isolants et des fluides réfrigérants à éliminer dans les règles de l'art. Jusqu'à l'enlèvement de l'appareil, veillez bien à ce que son circuit frigorifique ne soit pas endommagé.

Pour vous parvenir, votre nouvel appareil a été conditionné dans un emballage protecteur. Tous les matériaux qui le constituent sont compatibles avec l'environnement et recyclables. Aidez-nous à recycler l'emballage en respectant l'environnement.

Ne permettez pas aux enfants de jouer avec les emballages et ses pièces constitutives. Ils risquent de s'étouffer avec les cartons pliants et les feuilles de plastique. Pour savoir comment vous débarrasser de l'emballage, veuillez consulter votre revendeur ou les services administratifs de votre mairie.



Cet appareil est marqué selon la directive européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et électroniques usagés (waste electrical and electronic equipment - WEEE). La directive définit le cadre pour une reprise et une récupération des appareils usagés applicables dans les pays de la CE.

Nous aussi, nous respectons l'environnement: nous utilisons du papier recyclé.

Consignes de sécurité

Avant la mise en service de l'appareil, veuillez lire attentivement et de bout en bout les informations exposées dans les notices d'utilisation et de montage. Elles contiennent des remarques importantes concernant l'installation, l'utilisation et l'entretien de l'appareil.

Conservez les notices d'utilisation et de montage. Elles pourraient servir ultérieurement à un autre utilisateur. Le fabricant décline toute responsabilité si les consignes et mises en garde ci-après ne sont pas respectées:

- Ne pas mettre en service un appareil endommagé. Dans le doute, se renseigner auprès du revendeur.
- Brancher et monter l'appareil conformément à la notice de montage. Les conditions de branchement doivent être conformes aux indications figurant sur la plaque signalétique.
- N'utilisez jamais de nettoyeur à vapeur pour nettoyer votre appareil. Si la vapeur entre en contact avec des pièces électroconductrices de l'appareil, elle peut provoquer un court-circuit ou vous exposer à un risque d'électrocution.
- La sécurité électrique de l'appareil est garantie uniquement si le circuit de mise à la terre de votre maison a été posé conformément aux prescriptions en vigueur.
- En cas de panne, lors de l'entretien et du nettoyage, débranchez l'appareil du secteur. Débranchez la fiche mâle de la prise de courant ou coupez le fusible. Tirez sur la fiche et non pas sur le câble d'alimentation.
- Les réparations des appareils électriques doivent être effectuées uniquement par des spécialistes. Des réparations inexpertes engendrent de graves risques pour l'utilisateur.
- Les boissons fortement alcoolisées doivent être fermées hermétiquement et stockées verticalement. Ne stockez dans l'appareil ni produits contenant des gaz propulseurs inflammables (par ex. bombes de crème Chantilly et bombes aérosols) ni produits

Mise au rebut, conseils de sécurité et consignes

explosifs – Risque d'explosion!

- Dans le compartiment congélateur, ne stockez pas de boissons, gazeuses en particulier, en bouteilles ou en boîtes car elles éclateraient.
- Ne couvrez et ne bouchez pas les grilles d'aération de l'appareil.
- Ne vous appuyez pas sur le socle, les clayettes, les portes, etc. et ne vous en servez pas comme marche pied.
- Ne laissez pas jouer les enfants avec l'appareil.
- Si l'appareil est équipé d'une serrure, rangez la clé hors de portée des enfants.
- Ne portez pas directement à la bouche les esquimaux ou les glaçons qui sortent du compartiment congélateur (risque de brûlures dû à la température très basse).
- Ne touchez pas les aliments congelés avec les mains mouillées car elles risqueraient de rester collées.
- ATTENTION : les orifices de ventilation ménagés dans le corps de l'appareil et contre l'appareil encastré doivent toujours rester dégagés.
- ATTENTION : veillez à ne pas endommager les conduites du circuit frigorifique.
- ATTENTION : n'utilisez aucun appareil électrique dans les tiroirs à produits alimentaires de l'appareil, sauf s'il s'agit d'un type recommandé par le fabricant.



Dans son circuit frigorifique, cet appareil contient de l'isobutane (R 600a), un gaz naturel qui ne présente pas de risques pour l'environnement mais qui est inflammable. Veillez à ce qu'aucune partie du circuit frigorifique ne soit endommagée lors du transport et de l'installation. Si l'appareil est endommagé, évitez les flammes et les sources d'embrasement. Aérez pendant quelques minutes la pièce dans laquelle se trouve l'appareil. Mise en garde: pour raccourcir la durée de dégivrage, n'utilisez aucun dispositif mécanique ni accélérateur artificiel de dégivrage autres que ceux recommandés par le fabricant

Conditions

L'appareil est conçu pour refroidir et congeler les aliments et pour préparer des glaçons.

Il est destiné à un usage exclusivement domestique.

En cas d'utilisation commerciale, vérifiez les directives régissant le commerce en question.

Cet appareil est conforme aux dispositions de sécurité régissant les appareils électriques.

Il satisfait aux consignes de prévention des accidents applicables aux installations frigorifiques (VBG 20).

L'étanchéité du circuit frigorifique a été contrôlée.

Consignes relatives à la température ambiante

Suivant sa «catégorie climatique» (voir la plaque signalétique), votre appareil peut fonctionner dans les températures ambiantes énoncées ci-après (la plaque signalétique se trouve en bas à gauche dans l'appareil. Fig. 14).

Catégorie climatique	Température ambiante de ... à
SN	+10 °C à 32 °C
N	+16 °C à 32 °C
ST	+18 °C à 38 °C
T	+18 °C à 43 °C

Si la température ambiante descend en-dessous de la plage pour laquelle votre appareil a été conçu, le compartiment réfrigérateur devient trop froid. Si elle monte au-dessus de cette plage, le compartiment congélateur devient trop chaud.

Si la température ambiante est inférieure à la température du compartiment réfrigérateur, ce dernier s'alignera sur la température ambiante.

En présence de températures ambiantes au voisinage de +10 °C, la décongélation automatique du compartiment réfrigérateur risque d'être perturbée.

Installation de l'appareil

Lieu d'installation

Pour installer votre appareil, choisissez un endroit sec et bien aéré. Evitez de placer l'appareil à un endroit directement exposé aux rayons solaires ou à proximité d'une source de chaleur telle qu'une cuisinière, un radiateur, etc. Si l'installation près d'une source de chaleur est inévitable, utilisez une plaque isolante appropriée ou respectez les distances minimales suivantes:

3 cm par rapport à une cuisinière électrique, 30 cm par rapport à un appareil de chauffage au fuel ou au charbon.

Si vous placez votre appareil à côté d'un autre réfrigérateur ou congélateur, laissez obligatoirement un espace entre eux d'au moins 2 cm afin d'éviter la formation de condensation.

Veillez à ce que l'appareil repose parfaitement d'aplomb sur un sol plan. Si le sol présente des irrégularités, compensez-les à l'aide des deux pieds à vis situés à l'avant de l'appareil (Fig. 15). Les deux roulettes à l'arrière de l'appareil permettent de le glisser facilement dans une niche.

Inversion du sens d'ouverture de porte

Suivez les étapes de travail dans l'ordre indiqué par les chiffres (Fig. 16).

Raccordement électrique

Raccordez l'appareil uniquement au secteur alternatif de 220–240 V/50 Hz au moyen d'une prise secteur à contacts de protection installée conforme. La prise doit être protégée par un fusible/disjoncteur de 10 A minimum.

Si l'appareil est utilisé dans un pays non européen, vérifiez si la tension de branchement et ses caractéristiques indiquées sur la plaque signalétique concordent avec celles du secteur. Vous trouverez la plaque signalétique dans le compartiment réfrigérateur en bas à gauche (voir fig. 14).

S'il faut changer le cordon de branchement électrique au secteur, ne confiez cette opération qu'au service après-vente du fabricant.

Attention! Ne branchez en aucun cas l'appareil à une «prise économie d'énergie» électronique (par ex. une Sava Plug) et à un onduleur qui convertit le courant continu en courant alternatif de 230 V (par ex. installations solaires, installations électriques des bateaux).

Ventilation

Fig. 13

L'air entrant en contact avec la paroi arrière de l'appareil se réchauffe et doit pouvoir s'évacuer librement. Sinon le groupe frigorifique se trouverait sollicité plus fortement, ce qui augmenterait la consommation de courant. Pour cette raison, ne recouvrez en aucun cas les orifices d'aération.

Une fois le transport terminé ...

Avant d'allumer l'appareil pour la première fois, laissez-le reposer à la verticale pendant environ une demi-heure.

Faire la connaissance de l'appareil



Avant de continuer votre lecture, veuillez déplier les dernières pages de la présente notice pour avoir les illustrations sous les yeux.

La notice d'utilisation est valable pour plusieurs modèles. Il est donc possible que vous trouviez de légères différences entre les illustrations et votre propre appareil.

Vue générale

Fig. ①

- 1-11 Bandeau de commande
- 12 Orifices de sortie d'air
- 13 Eclairage intérieur
- 14 Système Multiflow (distributeur d'air froid)
- 15 Clayette
- 16 Tiroir à pots de yaourts
- 17 Bac à légume
- 18 Bac "Chiller"
- 19 Balconnet pour tubes et petites boîtes
- 20 Casier à beurre et fromage
- 21 Clayette à bouteilles
- 22 Insert à oeufs
- 23 Porte-bouteilles
- 24 Rangement de bouteilles
- 25 Tablette de congélation
- 26 Bac à produits surgelés
- 27 Calendrier de congélation
- A Compartiment réfrigérateur
- B Compartiment congélateur

Bandeau de commande (Récapitulatif succinct)

Fig. ②

- 1 **Touche** Interrupteur principal de l'appareil Marche / Arrêt.
- 2 **Touche «super» pour le compartiment congélateur** pour obtenir la puissance de réfrigération maximale
- 3 **Touche de réglage de la température dans le compartiment réfrigérateur** Moins élevée, plus élevée
- 4 **Indicateur de la** Température de réglage du compartiment réfrigérateur
- 5 **Voyant «super» pour le compartiment réfrigérateur**
- 6 **Voyant «super» pour le compartiment congélateur**
- 7 **Indication de**
 - a) Température de réglage de compartiment congélateur
 - b) Température «la plus élevée» qui a régné dans ce compartiment
 - c) Mention d'alarme «AL»
- 8 **Mention «alarm»**
- 9 **Touche de réglage de la température du compartiment congélateur** Moins élevée, plus élevée
- 10 **Touche «super» pour le compartiment congélateur** pour obtenir la puissance de congélation maximale
- 11 **Touche «alarm» # (Touche «alarme arrêt»)**
 - a) Cette touche sert à éteindre l'alarme sonore
 - b) Elle sert à afficher la température la plus élevée qui a régné dans le compartiment congélateur (seulement si le voyant 7 clignote).

Faire la connaissance de l'appareil

Le système No-Frost entièrement automatique garde le compartiment congélateur exempt de givre. L'opération de dégivrage devient superflue.

Fonctionnement:

L'air refroidi congèle les produits alimentaires. L'évaporateur faisant partie du système No-Frost refroidit l'air qui se trouve dans l'appareil. Un ventilateur brasse ensuite cet air froid et l'humidité qu'il contient se dépose sur l'évaporateur. Un second ventilateur se charge de brasser l'air dans le compartiment réfrigérateur. Si nécessaire, l'évaporateur se dégivre automatiquement. L'eau de dégivrage s'écoule vers le groupe frigorifique où elle s'évapore. Le compartiment congélateur et les aliments restent exempts de glace.

Les fonctions des éléments de commutation et de contrôle

Fig. ②

- 1 **Touche** Interrupteur principal de l'appareil, il sert à allumer et éteindre l'ensemble de l'appareil.
- 2 **Touche «Super» pour le compartiment réfrigérateur** Cette touche sert à allumer et éteindre la super-réfrigération. La mise en service se caractérise par l'apparition de la mention «SU» 4 et l'allumage du voyant orange 5. Après l'enclenchement, le groupe frigorifique refroidit le compartiment réfrigérateur pendant 6 heures, jusque sur la température la plus basse réglée par le thermostat. Ensuite, l'appareil commute sur la température de réfrigération réglée. Utilisez la super-réfrigération dans les cas suivants :
 - Lorsque vous rangez de grandes quantités d'aliments frais
 - Lorsque vous voulez réfrigérer rapidement des boissons
- 3 **Touche de réglage de la température du compartiment réfrigérateur.** (La température du compartiment réfrigérateur se règle entre +2 et +8 °C). Appuyez sur la touche de façon répétitive ou constamment, jusqu'à ce que la température voulue s'affiche. L'appareil mémorise la valeur réglée en dernier. (La température de réglage s'affiche successivement de +8 à +2°C. Après +2°C, 8°C s'affiche à nouveau).
- 4 **Affichage de la température du compartiment réfrigérateur** Il renseigne sur deux fonctions :
 - a) **Température réglée du compartiment réfrigérateur**
 - b) **Mention «SU» (Super-Cooling)** Après avoir appuyé sur la touche Super 2, la mention «SU» s'affiche.
- 5 **Mention «super» (réfrigération)** Cette mention ne s'allume que lorsque la super-réfrigération est en service.
- 6 **Mention «super» (congélation)** Cette mention ne s'allume que lorsque la supercongélation est en service.
- 7 **Affichage de la température du compartiment congélateur** Il renseigne sur trois fonctions :
 - a) **Température réglée pour le compartiment congélateur**
 - b) **Mention d'alarme «AL»** Cette mention s'affiche lorsque la température n'est pas assez basse dans ce compartiment.
 - c) **«Température la plus élevée» dans le compartiment congélateur** Si la mention «AL» 7 clignote, cela signifie que par le passé, en raison d'une coupure de courant ou d'un dérangement, la température a trop monté dans le compartiment congélateur. Après avoir appuyé sur la touche Alarme Arrêt, la «température la plus élevée» qui a

Faire la connaissance de l'appareil

régné apparaît à l'affichage **7** pendant cinq secondes. Puis cette valeur s'efface. Ensuite, la mention d'alarme «AL» reste à l'affichage **7** sans clignoter.

8 Voyant «alarm»

allumé avec retentissement simultané de l'alarme sonore, donc lorsque la température a été excessive dans la compartiment congélateur.

Ce voyant **s'éteint** une fois que le compartiment congélateur a atteint sa température de service.

9 Touche de réglage de la température du compartiment congélateur

Appuyez sur la touche de façon répétitive ou constamment, jusqu'à ce que la température voulue s'affiche. L'appareil mémorise la valeur réglée en dernier. (La température de réglage s'affiche successivement de -16 à -26°C. Après -26°C, -16°C s'affiche à nouveau).

Remarque

Si la mention «AL» (Fig. ②/7) clignote, cela signifie que par le passé, en raison d'une coupure de courant ou d'un dérangement, la température a trop monté dans le compartiment congélateur. La touche réglée apparaît à l'affichage pendant 5 secondes. Ensuite, la mention «AL» s'affiche. La température réglée apparaît à l'affichage dès que le compartiment congélateur a atteint la température réglée.

10 Touche «Super»

Elle sert à allumer et éteindre la supercongélation.

La mise en service est signalée par la mention «SU» **7** et par la mention «Super» **6** (voyant orange). La supercongélation sert à congeler de grandes quantités d'aliments frais. Vous devrez l'enclencher jusqu'à **24 heures avant de ranger** ces aliments frais.

Après l'enclenchement, le groupe frigorifique fonctionne en permanence et le compartiment congélateur atteint une température très basse.

11 Touche «alarm»

Elle sert à couper l'alarme sonore.

L'alarme sonore s'enclenche lorsqu'il a régné une température excessive dans le compartiment réfrigérateur, cela signifie que les produits surgelés risquent de s'abîmer. (Simultanément, la touche **9** clignote).

L'alarme sonore peut s'enclencher dans les cas suivants, sans que cela signifie que les produits surgelés risquent de s'abîmer :

- Lors de la mise en service de l'appareil
- Lors du rangement d'aliments frais sans activer la supercongélation
- Si la porte du compartiment congélateur est restée trop longtemps ouverte.

Après que vous avez éteint l'alarme sonore, le système «d'avertissement sonore» se remet automatiquement en veille une fois que le compartiment congélateur a atteint sa température de service.

Mise en service et sélection de la température

Fig. ②

- **Branchez la fiche mâle dans une prise de courant.**
- **Lorsque vous appuyez sur les touches, un bip de confirmation retentit.**
- **Appuyez sur l'interrupteur principal 1 de l'appareil**
L'alarme sonore retentit, le voyant de la température de réfrigération (4°C) **4** et le voyant «Alarme» **8** s'allument. La mention d'alarme «AL» **7** clignote.
- **Appuyez sur la touche 11**
Appuyez sur la touche Alarme-Arrêt **11**. L'alarme sonore cesse et la température la plus élevée qui a régné apparaît à l'affichage **7** pendant 5 secondes. La mention «AL» **7** cesse de clignoter. L'appareil se trouve ainsi en service.
- **Régler la température du compartiment congélateur**
Pour ce faire, appuyez de façon répétitive ou constamment sur la touche **9**, jusqu'à ce que la température voulue s'affiche. L'appareil mémorise la température réglée en dernier. (La température de réglage s'affiche successivement de -16 à -26°C. Après -26°C, -16°C s'affiche à nouveau).

Nous recommandons de régler la température du compartiment congélateur sur -20 °C.

Remarque

La mention «AL» apparaît à l'affichage **7** lorsque la température a monté excessivement dans le compartiment congélateur en raison d'une coupure de courant ou d'un dérangement. Le fait d'appuyer sur la touche de réglage **9** permet de régler la température du compartiment congélateur. La température réglée apparaît pendant 5 seconde à l'affichage **7**. Ensuite, la mention «AL» se réaffiche à nouveau. La température réglée apparaît à l'affichage **7** dès que le compartiment congélateur a atteint la température réglée.

- Régler la température du compartiment réfrigérateur
Appuyez sur la touche **3** de façon répétitive ou constamment, jusqu'à ce que la température voulue s'affiche. L'appareil mémorise la valeur réglée en dernier.
(La température de réglage s'affiche successivement de +8°C à +2°C. Après +2°C, +8°C s'affiche à nouveau).

Nous recommandons de régler la température du compartiment réfrigérateur sur +4°C

Remarque

- La température régnant dans le compartiment réfrigérateur peut varier pour les raisons suivantes :
 - Ouverture fréquente de la porte de l'appareil
 - Rangement de grandes quantités de denrées alimentaires dans le compartiment réfrigérateur et le compartiment congélateur.
 - La température ambiante a changé.
 - Vous avez modifié le réglage du thermostat du compartiment congélateur, ou la variation provient de la supercongélation
- **Les parois frontales capotant le réfrigérateur sont légèrement chauffées pour empêcher l'apparition de condensation près du joint de porte.**

Coupure et mise hors service de l'appareil

Coupure de l'appareil

Appuyez sur l'interrupteur principal, fig. 2/1. Ceci met l'appareil hors tension.

Mise hors service de l'appareil

Si l'appareil ne doit pas servir pendant assez longtemps:
Appuyez sur l'interrupteur principal (Fig. 2/1), nettoyez l'appareil puis laissez les portes ouvertes.

Rangement des aliments

Consignes de rangement

- Laissez refroidir les mets et boissons chaudes à l'extérieur de l'appareil.
- Rangez les aliments si possible bien emballés ou bien couverts. Ils garderont ainsi arôme, couleur, teneur en humidité et fraîcheur. Vous évitez également de cette manière que le goût de certains aliments ne se transmette à d'autres. Seul les légumes, fruits et salades peuvent être stockés sans emballage dans le bac à légumes.
- L'huile et la graisse ne doivent pas entrer en contact avec les parties en matières plastiques et le joint de porte (ces derniers pourraient sinon devenir poreux).
- N'entreposez pas de matières explosives dans l'appareil. Stockez les boissons fortement alcoolisées en position verticale dans des récipients bien fermés. **Risque d'explosion!**
- N'entreposez pas dans le compartiment congélateur des bouteilles remplies de liquide susceptible de geler. Les bouteilles éclateraient sous l'effet du gel.

Exemple de rangement

Fig. 1

Compartiment réfrigérateur (A)

Sur les **clayettes (15)** de haut en bas: pâtisseries, plats précuisinés, produits laitiers.

Dans le **tiroir (16)**: fromages, charcuterie, yaourts.

Dans le **bac à légumes (17)**: fruits et légumes, salades.

Dans le **support (19)**: petites bouteilles, boîtes.

Dans le **casier (20)**: beurre et fromage.

Dans le **porte-bouteilles (24)**: les grandes bouteilles.

Rangement des aliments

Compartiment congélateur (B)

Sur la **tablette de congélation (25)**: rangement de petits produits congelés, préparation de la glace.

Dans les **tiroirs supérieurs (26)**: rangement des produits congelés.

La disposition intérieure

Dans le compartiment réfrigérateur, vous pouvez changer les clayettes de place même lorsque la porte est ouverte à 90°. Pour les changer de place, tirez-les à vous, abaissez-les, extrayez-les puis remettez-les en place ailleurs (Fig. 4).

Clayette à bouteilles

Les cavités permettent de déposer et empiler les bouteilles de manière sûre (Fig. 5).

Bac "Chiller" (Fig. 9)

Tirez le bas du compartiment à vous et la trappe s'ouvre.

Les températures régnant dans ce rangement sont plus basses que dans le compartiment réfrigérateur. Elles peuvent descendre en-dessous de 0 °C. Elles conviennent idéalement pour conserver le poisson, la viande et la charcuterie.

Elles ne conviennent pas aux salades, légumes et denrées sensibles au froid.

Vous pouvez retirer le petit tiroir pour le charger et le décharger (Fig. 7).

Pour entreposer des tubes, des petites boîtes, etc, vous pouvez relever les supports à œufs fixés sur les bacs.

Pour empêcher que les bouteilles ne basculent à l'ouverture ou à la fermeture de la porte, utilisez l'étrier de maintien prévu à cet effet, Fig. 8/A

Vous pouvez retirer tous les supports et bacs qui se trouvent dans la porte pour les nettoyer.

Pour retirer les supports et bacs, soulevez-les, fig. 6/A.

Congélation et stockage

Attention lors de l'achat de produits surgelés

- Vérifiez que l'emballage n'est pas abîmé.
- La date de conservation ne doit pas être dépassée.
- La température indiquée par le thermomètre du congélateur commercial ne doit pas être supérieure à -18 °C.
- Achetez les produits surgelés en dernier. Emballez-les dans du papier journal ou utilisez un sac isotherme pour le transport. Rangez-les le plus rapidement possible dans votre compartiment congélateur.

Procéder soi-même à la congélation de produits frais

Si vous désirez congeler des aliments, n'utilisez que des produits frais de première qualité.

Se prêtent à la congélation:

La viande et les saucisses, les volailles et le gibier, le poisson, les légumes, les herbes aromatiques, les fruits, les pâtisseries, les pizzas, les plats cuisinés, les restes de plat, le jaune d'œuf, le blanc d'œuf.

Ne se prêtent pas à la congélation:

Les œufs entiers dans leur coquille, la crème fraîche et la mayonnaise, la salade verte, les radis, les radis noirs et les oignons.

Le blanchiment des fruits et légumes

Blanchir les fruits et légumes avant la congélation afin qu'ils conservent couleur, arôme, goût, et vitamine «C».
(Pour cela, plongez les fruits et légumes quelques instants dans l'eau bouillante. Vous trouverez des livres sur la congélation et le blanchiment dans le commerce.)

Congélation et stockage

Emballage des produits frais

Répartissez les aliments en portions adaptées à votre ménage puis emballez-les. Le poids de chaque portion ne doit pas dépasser 1 kg pour les fruits et légumes et 2,5 kg pour la viande. Les petites portions congèlent plus rapidement et les aliments gardent leur qualité après décongélation et préparation.

Emballer les aliments hermétiquement pour éviter qu'ils perdent leur saveur ou se dessèchent.

Se prêtent à l'emballage:

Films plastiques, films polyéthylène, feuilles aluminium et boîtes hermétiques. Vous trouverez tous ces articles dans le commerce.

N'utilisez pas:

Le papier d'emballage, le papier sulfurisé, les feuilles de cellophane, les sacs poubelle et les sacs en plastiques ayant déjà servi.

Placez les aliments frais dans l'emballage, extrayez l'air et fermez hermétiquement.

Pour fermer l'emballage, vous pouvez utiliser:

Des élastiques, des clips en plastique, des ficelles, des rubans adhésifs résistant au froid. Les sachets et les feuilles en polyéthylène peuvent être fermés à l'aide d'une thermosouduse.

Avant de ranger les sacs dans le congélateur, collez sur chaque paquet une étiquette indiquant le contenu et la date de congélation.

Capacité de congélation maxi.

Les aliments doivent congeler à cœur aussi vite que possible pour qu'ils conservent vitamines, valeur nutritive, aspect et goût. Pour cette raison, ne dépassez pas la capacité de congélation maximale de votre appareil.

Vous pouvez congeler les quantités suivantes d'aliments en 24 heures, à condition de les ranger dans le tiroir supérieur de congélation. Appareil en 60 cm de large: 9 kg maxi.

Ne mettez pas de produits déjà congelés en contact avec des produits frais.

Laissez refroidir les mets et boissons chaudes à température ambiante avant de les placer dans le compartiment congélateur.

Super-réfrigération

Avant de faire vos courses, enclenchez la super-réfrigération 3 à 4 heures avant d'introduire des aliments frais dans le compartiment réfrigérateur, ou bien au plus tard lors du rangement des aliments. Pour enclencher la super-réfrigération, appuyez simplement sur la touche de super-réfrigération «**super**» (fig. ②/2). Les indicateurs «SU» (fig. ②/4) et «Super» (fig. ②/5) signalent la mise en service. Pendant la super-réfrigération, la température régnant dans le compartiment réfrigérateur baisse pendant 6 heures. Ensuite, l'appareil revient automatiquement sur la température réglée avant la super-réfrigération.

Supercongélation

S'il y a déjà des denrées dans le compartiment congélateur, il faut mettre en marche le dispositif de «supercongélation» quelques heures avant de déposer les denrées fraîches. En général, 4 à 6 heures suffisent. Si vous

Congélation et stockage

utilisez la capacité de congélation maxi., il faut compter 24 heures. Vous pouvez congeler les petites quantités d'aliments (jusqu'à 2 kg) sans supercongélation. Appuyez simplement sur la touche «Supercongélation», fig. ②/10.

Les mentions "SU" (figure ②/7) et "Super" (figure ②/6) signalent que l'appareil vient d'entrer en service. Après l'enclenchement de la supercongélation, le compartiment congélateur atteint une température très basse. La supercongélation se désactive automatiquement, env. **52 heures** après son enclenchement.

Stockage des aliments

Veillez toujours à bien enfoncer tous les tiroirs jusqu'à la butée. Consigne importante pour que l'air circule impeccablement dans l'appareil.

Calendrier de congélation

Fig. ①/27

Pour empêcher que les aliments surgelés diminuent de qualité, il importe de ne pas dépasser la durée de stockage admissible. La durée de stockage dépend de la nature du produit surgelé. Les nombres juxtaposés aux symboles indiquent la durée admissible en mois. Sur les emballages des produits vendus surgelés dans le commerce figurent la date de fabrication ou la date-limite de conservation. Vous devrez les respecter.

Tablette de congélation

Fig. ⑫

La tablette de congélation est conçue pour ranger les bacs à glaçons et pour congeler séparément les baies, les fruits en morceaux, les herbes aromatiques et les légumes.

Pour congeler les produits, répartissez-les uniformément sur la tablette puis laissez-les entièrement congeler pendant 10 à 12

heures env.

Transférez ensuite les produits dans des sacs de congélation ou dans des récipients. Pour les décongeler, étalez-les à nouveau les uns à côté des autres.

Décongélation de produits surgelés

Selon la nature et l'utilisation des produits surgelés, vous pouvez choisir entre plusieurs possibilités:

A température ambiante,
Dans la réfrigérateur,
Dans le four électrique,
Avec/sans chaleur tournante,
Dans le micro-ondes.

Vous pouvez recongeler les produits partiellement ou totalement décongelés à condition que leur température n'ait pas monté au-dessus de 3°C plus d'un jour (viande, poisson) ou plus de trois jours pour les autres denrées.

Si le goût, l'odeur et l'aspect sont inchangés, faites cuire ou rôtir les aliments et congelez à nouveau les mets cuisinés.

Dans ce cas, consommez-les nettement avant la date limite de conservation.

Préparation de glaçons

Remplissez d'eau le bac à glaçons aux ³/₄ et posez-le dans le congélateur.

Les glaçons se démoulent facilement par simple torsion du bac.

Le réservoir à glaçons (si fourni) vous permet d'avoir toujours des glaçons à portée de main.

Le bac à glaçons sert également de couvercle au réservoir. (Fig. ⑩).

Nettoyage

Avant de procéder au nettoyage, débranchez la fiche mâle de la prise secteur et coupez le fusible.

N'utilisez jamais de nettoyeur à vapeur ou de nettoyeur haute pression. La vapeur chaude pourrait endommager les surfaces et les circuits électriques. Risque d'électrocution.

Pendant le nettoyage veillez à ce que l'eau de nettoyage ne s'infiltre pas dans les éléments de contrôle ou l'éclairage. Pour nettoyer l'appareil entier (à l'exception du joint de porte), utilisez de l'eau tiède additionnée d'un produit de nettoyage doux, légèrement désinfectant, comme du liquide pour la vaisselle. N'utilisez pas de poudres abrasives, récurantes, ni de produits contenant un acide ou des solvants chimiques.

Nettoyez le joint de porte exclusivement avec de l'eau claire et essuyez-le bien.

Tous les deux ans si possible, nettoyez également l'échangeur thermique (grille noire) situé contre la paroi arrière de l'appareil avec un pinceau ou un aspirateur. Vous maintiendrez ainsi l'appareil en bon état de fonctionnement et économiserez du courant.

*Consignes importantes relatives à l'entretien des surfaces en acier inox

Un échantillon gratuit du produit d'entretien «Chromol» a été livré d'origine avec cet appareil.

POUR QUE VOTRE APPAREIL CONSERVE EN PERMANENCE L'ELEGANCE QUI LE DISTINGUE, VEUILLEZ TRAITER SES SURFACES EN ACIER INOX AVEC LE PRODUIT D'ENTRETIEN LIQUIDE «CHROMOL», CECI IMMEDIATEMENT APRES AVOIR FINI DE L'INSTALLER. REPETEZ LES SEANCES D'APPLICATION A INTERVALLES REGULIERS.

Vous trouverez ce produit en vente dans le commerce sous la marque «Chromol», ou auprès de votre service après-vente, auquel cas il porte les numéros de référence suivants:

N° 310359: flacon pulvérisateur de 500 ml, Pour ne pas endommager les surfaces, n'utilisez jamais d'éponges à dos abrasif, brosses métalliques, objets à arêtes vives ou produits récurants. N'employez jamais non plus de détergents corrosifs tels que les aérosols de dégivrage, nettoyeurs pour fours en aérosol, solvants et produits détachants.

Attention !

A ranger hors de portée des enfants
Utilisation proscrite sur les surfaces entrant en contact avec des denrées alimentaires.
Utilisation proscrite sur des surfaces très chaudes.
Contient des hydrocarbures aliphatiques, des huiles et composés aromatiques.

* selon le modèle

Economie d'énergie

- Placez votre appareil dans un endroit frais et bien aéré. Veillez à ce qu'il ne soit pas exposé aux rayons solaires et qu'il ne se trouve pas à proximité d'une source de chaleur (radiateur etc.).
- N'obstruez pas les grilles d'aération de l'appareil.
- Laissez refroidir les aliments chauds hors de l'appareil.
- Placez les produits à décongeler dans le compartiment réfrigérateur. Vous pouvez utiliser le froid qu'ils ont emmagasiné pour refroidir les aliments stockés dans le réfrigérateur.
- Pour remplir ou vider l'appareil, laissez le moins longtemps possible les portes ouvertes. Moins la porte du congélateur restera ouverte, moins il y aura formation de givre sur les grilles de congélation.
- Tous les deux ans, nettoyez l'échangeur thermique (grille noire) situé contre la paroi arrière de l'appareil.

Remarques sur les bruits de fonctionnement

Bruits de fonctionnement

Afin que la température choisie reste constante, l'appareil enclenche périodiquement le compresseur. Les bruits qui en résultent proviennent du fonctionnement de l'appareil. Ils diminuent automatiquement dès que l'appareil a atteint la température de service.

Bourdonnements étouffés

Ces bruits normaux proviennent du moteur du compresseur. Ils s'intensifient un peu lorsque le moteur s'enclenche.

Gargouillis et clapotis légers

Ils proviennent de la circulation du fluide réfrigérant dans les serpentins.

Déclics

Ces déclics sont audibles chaque fois que le thermostat ordonne l'enclenchement ou la coupure du moteur.

Des craquements peuvent se faire entendre lorsque....

- Le dégivrage automatique a lieu.
- L'appareil se refroidit ou se réchauffe (contraction et dilatation des matériaux).

Dans un appareil multi-zones ou No-Frost, la circulation de l'air à l'intérieur de l'appareil engendre un **léger bruit de fond**.

Si les bruits de fonctionnement deviennent trop forts, vous pouvez peut-être en trouver facilement la cause et les supprimer.

L'appareil n'est pas d'aplomb

Veillez ajuster l'aplomb de l'appareil à l'aide d'un niveau à eau. Pour cela, utilisez les pieds à vis ou placez quelque chose sous l'appareil pour le caler.

Les parois de l'appareil appuient contre quelque chose

Veillez éloigner l'appareil des meubles ou appareils qu'il touche.

Les tiroirs, paniers ou clayettes ne sont pas bien fixés ou au contraire coincés

Vérifiez le bon positionnement des pièces amovibles et remettez-les correctement en place si nécessaire.

Des bouteilles ou récipients placés dans l'appareil se touchent

Dans ce cas, éloignez les bouteilles et récipients légèrement les uns des autres.

Réparer soi-même les petites pannes

Toutes les pannes ne nécessitent pas obligatoirement l'intervention du service après-vente. Il s'agit souvent d'un problème mineur. Avant d'appeler le service après-vente, nous vous conseillons de lire attentivement les conseils suivants qui vous permettront peut-être de remédier au problème.

En effet, si vous faites appel à un technicien pour le résoudre, sa visite vous sera facturée au plein tarif même pendant la période de garantie.

L'indicateur Fig. ②/4-7 n'est pas allumé:

Vérifiez si une coupure d'électricité s'est produite, si la fiche mâle est bien branchée dans la prise de courant et si l'appareil est enclenché.

Si pendant la mise en service de l'appareil la mention "E1" clignotante s'affiche à l'indicateur (Fig. ②/4) :

Il règne une température très élevée dans le compartiment réfrigérateur. Quelques minutes après la mise en service de l'appareil, la température réglée s'affiche.

Si pendant la mise en service de l'appareil la mention "E2" clignotante s'affiche à l'indicateur (Fig. ②/7) :

Il règne une température très élevée dans le compartiment congélateur. Quelques minutes après la mise en service de l'appareil, la mention "AL" s'affiche. La température réglée apparaît à l'affichage 7 dès que le compartiment congélateur a atteint la température réglée.

L'éclairage du compartiment réfrigérateur ne fonctionne pas:

- L'ampoule est défectueuse. Débranchez la fiche mâle de la prise de courant, retirez la coiffe (fig. ⑬/A), remplacez l'ampoule défectueuse par une ampoule de même type (15 W, 230 V maxi., culot E14).
- L'interrupteur de l'éclairage est coincé (fig. ⑬/B). Vérifiez s'il se déplace facilement. Si cel n'est pas le cas, prévenez le service après-vente.

L'indicateur Fig. ②/7 clignote mais le signal sonore ne retentit pas:

Cela signifie que la température a, par le passé, excessivement monté dans le compartiment congélateur en raison d'une coupure de courant ou d'un incident.

Après avoir appuyé sur la touche "alarm" , l'indicateur affiche pendant cinq secondes, sans clignoter, la température la plus élevée qui a régné dans le compartiment congélateur. Ensuite l'appareil efface cette valeur. Le voyant 7 indique ensuite sans clignoter la température réglée.

Si le goût, l'odeur et l'aspect sont inchangés, faites cuire ou rôtir les aliments et congelez à nouveau les mets cuisinés.

Dans ce cas, consommez-les nettement avant la date limite de conservation.

Si au bout d'une durée de service assez longue la mention "AL" (figure ②/7) clignote et l'alarme sonore retentit, ceci signifie :

Dérangement, température trop élevée à l'intérieur du compartiment congélateur ! Pour éteindre l'alarme sonore, appuyez sur la touche Alarme  - Arrêt 11. Ensuite s'affiche à l'indicateur la température la plus élevée qui a régné dans le compartiment congélateur.

Cause possible du dérangement:

- La fente ménagée au sommet et dans le socle de l'appareil et servant à la circulation de l'air est obturée.
- La porte du compartiment congélateur n'est pas correctement fermée.
- Des aliments frais ont été mis à congeler sans la supercongélation.
- Vous avez rangé d'un seul coup une trop grande quantité d'aliments à congeler.
- Température ambiante élevée.

Réparer soi-même les petites pannes

Après avoir supprimé le dérangement, appuyez sur la touche Alarme  - Arrêt 11 ; la mention "AL" s'arrête de clignoter. La température réglée s'affiche dès que le compartiment congélateur a atteint la température réglée.

Si la porte du compartiment congélateur est restée longtemps ouverte et si ce dernier n'atteint plus la température réglée:

L'évaporateur (générateur de froid) est recouvert d'une couche de glace trop importante pour que le système de dégivrage automatique puisse le dégivrer. Dans ce cas, sortez les aliments surgelés de l'appareil puis entreposez-les dans un endroit frais en les isolant bien de la chaleur.

Eteignez l'appareil puis laissez la porte du compartiment congélateur ouverte. Au bout de 12 heures, la glace recouvrant le circuit de refroidissement aura fondu. Remettez l'appareil en marche puis replacez-y les aliments surgelés.

Si les conseils qui précèdent ne suffisent pas à supprimer la panne, appelez le service après-vente.

N'ouvrez pas la porte inutilement pour éviter toute déperdition de froid.

Ne tentez jamais de réparer vous-même en particulier les circuits électriques de l'appareil.

Service après-vente

Plaque signalétique

Fig. ⑭

Indiquez au technicien du SAV, sur sa demande, les numéros E et FD de l'appareil.

Vous trouverez ces numéros dans l'encadré noir de la plaque signalétique se trouvant en bas à gauche dans le compartiment réfrigérateur, à côté du bac à légumes.

Vous trouverez l'adresse et le numéro de téléphone du service après-vente dans le répertoire d'agences du SAV ou dans l'annuaire.

Avvertenze per lo smaltimento e la sicurezza

Avvertenze per lo smaltimento

Gli apparecchi dismessi non sono rifiuti senza valore. Attraverso lo smaltimento ecologico possono essere recuperati materiali pregiati.

Estrarre la spina di alimentazione degli apparecchi dismessi. Tagliare il cavo di collegamento e rimuoverlo insieme alla spina.

Rimuovere la serratura. Si eviterà in questo modo che i bambini per gioco possano imprigionarsi e rischiare la vita.

Gli apparecchi frigoriferi e congelatori contengono refrigeranti e gas nell'isolamento, che richiedono uno smaltimento appropriato. Badare che i tubi non vengano danneggiati fino al regolare smaltimento.

L'imballaggio ha protetto il Vostro nuovo apparecchio nel trasporto fino a Voi. Tutti i materiali utilizzati sono compatibili con l'ambiente e riciclabili. Siete pregati di collaborare, smaltendo l'imballaggio in modo ecologicamente corretto.

Non abbandonare l'imballaggio o sue parti ai bambini per il gioco. Pericolo di soffocamento da scatole pieghevoli e fogli di plastica.

Informatevi sulle attuali possibilità di smaltimento presso il Vostro rivenditore specializzato, oppure presso la Vostra amministrazione comunale.



Questo apparecchio dispone di contrassegno ai sensi della direttiva europea 2002/96/CE in materia di apparecchi elettrici ed elettronici (waste electrical and electronic equipment - WEEE).

Questa direttiva definisce le norme per la raccolta e il riciclaggio degli apparecchi dismessi valide su tutto il territorio dell'Unione Europea.

Un contributo alla difesa dell'ambiente – noi utilizziamo carta riciclata.

Avvertenze di sicurezza

Prima di mettere in funzione l'apparecchio, si prega di leggere attentamente e interamente le informazioni riportate nelle istruzioni per l'uso e il montaggio. Esse contengono importanti avvertenze per l'installazione, l'uso e la manutenzione dell'apparecchio.

Conservare con cura le istruzioni per l'uso e il montaggio event. per i successivi proprietari.

La casa produttrice declina ogni responsabilità in caso d'inosservanza delle seguenti avvertenze:

- Non mettere in funzione un apparecchio danneggiato. Nel dubbio interpellare il fornitore.
- Eseguire l'installazione e l'allacciamento secondo le istruzioni per il montaggio. Le condizioni di allacciamento elettrico ed i dati sulla targhetta d'identificazione devono coincidere.
- Per la pulizia escludere assolutamente l'uso di una pulitrice a vapore. Il vapore può raggiungere parti sotto tensione dell'apparecchio e provocare un cortocircuito o una scossa elettrica.
- La sicurezza elettrica dell'apparecchio è garantita soltanto se il sistema di collegamento a terra dell'impianto elettrico domestico è installato a norma.
- Staccare l'apparecchio dalla rete in caso di guasto, durante la manutenzione e la pulizia. Estrarre la spina di alimentazione oppure disinserire l'interruttore di sicurezza. Tirare la spina di alimentazione e non il cavo di collegamento.
- Solo il personale specializzato è autorizzato ad eseguire riparazioni agli apparecchi elettrici. Le riparazioni eseguite in modo incompetente possono causare seri pericoli all'utilizzatore.
- Conservare alcolici ad alta gradazione solo chiusi ermeticamente ed in posizione verticale.

Non conservare nell'apparecchio prodotti contenenti gas propellenti infiammabili (p. es. erogatori di panna, bombolette spray ecc.) e sostanze esplosive – pericolo di esplosione!

Avvertenze per lo smaltimento e la sicurezza

- Non conservare nel vano congelatore liquidi in bottiglie e lattine, e specialmente bevande contenenti anidride carbonica. Le bottiglie e le lattine esplodono.
- Non coprire, né ostruire le aperture di afflusso e deflusso aria dell'apparecchio.
- Non usare indebitamente lo zoccolo, i cassetti estraibili, le porte ecc. come pedana o appoggio.
- Non consentire ai bambini di giocare con l'apparecchio.
- Se l'apparecchio è dotato di una serratura, conservare la chiave fuori dalla portata dei bambini.
- Non mettere in bocca i ghiaccioli ed i cubetti di ghiaccio presi direttamente dal vano congelatore (pericolo di ustioni a causa di temperature molto basse).
- Non toccare i prodotti congelati con le mani bagnate; gelando per contatto, le mani possono attaccarsi ai prodotti.
- **ATTENZIONE:** mantenere sempre libere le aperture di ventilazione nella carcassa dell'apparecchio e sull'apparecchio da incasso.
- **ATTENZIONE:** non danneggiare i tubi del circuito di raffreddamento.
- **ATTENZIONE:** non impiegare apparecchi elettrici nei vani per alimenti dell'apparecchio, a meno che non si tratti di un tipo consigliato dal produttore.



Questo apparecchio contiene il refrigerante sobutano (R 600a), un gas naturale altamente biodegradabile, ma combustibile. Durante il trasporto e l'installazione dell'apparecchio prestare attenzione che non vengano danneggiate parti del circuito di refrigerazione. In caso di danni, evitare fiamme o il contatto per alcuni minuti il locale in cui si trova l'apparecchio.

Avvertenza: per accelerare lo sbrinamento non usare alti mezzi meccanici o mezzi ausiliari vari diversi da quelli raccomandati dalla casa produttrice.

Norme

L'apparecchio è adatto al raffreddamento e congelamento di alimenti ed alla preparazione di ghiaccio.

Esso è destinato all'uso domestico.

Nel caso di uso professionale devono essere osservate le norme vigenti per l'attività professionale.

L'apparecchio è conforme alla norma per la prevenzione degli infortuni per impianti frigoriferi (VBG 20).

L'apparecchio è conforme alle pertinenti norme di sicurezza per gli apparecchi elettrici.

L'ermeticità del circuito di raffreddamento è stata controllata.

Osservare la temperatura ambiente

Secondo la "classe climatica" (vedi targhetta d'identificazione) l'apparecchio può essere usato alle seguenti temperature ambiente: (la targhetta d'identificazione si trova a sinistra in basso nell'apparecchio. Figura 14)

Classe climatica	Temperatura ambiente da ... a
SN	+10 °C a 32 °C
N	+16 °C a 32 °C
ST	+18 °C a 38 °C
T	+18 °C a 43 °C

Se la temperatura ambiente scende al di sotto del campo di temperatura, nel vano frigorifero la temperatura si abbassa troppo, se supera il campo di temperatura ambiente, nel vano congelatore la temperatura aumenta troppo.

Se la temperatura ambiente si abbassa al di sotto della temperatura impostata per il vano frigorifero, la temperatura nel vano diventa uguale a quella esterna.

A temperature ambiente inferiori a +10 °C si possono verificare difficoltà nello sbrinamento automatico.

Installazione dell'apparecchio

Luogo d'installazione

Come luogo d'installazione è idoneo un ambiente asciutto, arieggiabile. Il luogo d'installazione non dovrebbe essere esposto all'irradiazione solare diretta e non deve trovarsi vicino ad una fonte di calore, come stufa, calorifero ecc. Se è inevitabile l'installazione accanto ad una fonte di calore, è necessario utilizzare un adeguato pannello isolante, oppure rispettare le seguenti distanze minime dalla fonte di calore:

da stufe elettriche 3 cm,
da stufe ad olio o carbone 30 cm.

In caso d'installazione accanto ad un altro frigorifero o congelatore, è necessaria una distanza minima laterale di 2 cm, al fine di evitare la formazione di condensa.

L'appoggio dell'apparecchio deve essere stabile e livellato. Compensare le disuguaglianze del pavimento per mezzo dei due piedi a vite sotto il lato anteriore, figura 15.

Due rotelle sotto il lato posteriore facilitano l'introduzione in una nicchia.

Reversibilità della porta

Passi di lavoro nella successione dei numeri (figura 16).

Collegamento elettrico

Collegare gli apparecchi solo alla corrente alternata a 220-240 V/50 Hz, tramite una presa con contatto di terra installata a norma. La presa deve essere protetta con dispositivo di sicurezza da 10 A o superiore. Per gli apparecchi destinati a **paesi non europei**, sulla targhetta d'identificazione si deve verificare se la tensione di collegamento e il tipo di corrente corrispondono ai valori della rete elettrica locale. La targhetta d'identificazione si trova nel vano frigorifero sotto a sinistra. Figura 14.

Una sostituzione eventualmente necessaria del cavo di collegamento alla rete deve essere eseguita solo dal servizio assistenza clienti del produttore.

Pericolo! Evitare tassativamente l'allacciamento dell'apparecchio a "prese risparmio energetico" elettroniche (per es. Sava Plug) e ad invertitori, che convertono la corrente continua in corrente alternata a 230 V (per es. impianto d'energia solare, reti elettriche navali).

Aerazione

Figura 3

L'aria riscaldata sulla parete posteriore dell'apparecchio deve poter defluire liberamente. Altrimenti il compressore non raffredda bene e ciò aumenta il consumo di corrente.

Evitare perciò assolutamente di coprire le aperture di afflusso e deflusso dell'aria.

Dopo il trasporto ...

Prima di accendere l'apparecchio la prima volta, tenerlo ca. 1/2 ora verticale.

Conoscere l'apparecchio



Prima di leggere queste istruzioni, aprire le ultime pagine con le illustrazioni.

Questo libretto d'istruzioni per l'uso è valido per diversi modelli. Nelle figure sono possibili differenze nelle dotazioni e nei dettagli.

Illustrazione generale

Figura 1

- 1-11 Pannello comandi
- 12 Aperture di uscita dell'aria
- 13 Illuminazione interna
- 14 Sistema Multiflow (distributore aria fredda)
- 15 Ripiano
- 16 Cassetto per bicchieri di yogurt
- 17 Cassetto verdura
- 18 Scomparto "Chiller"
- 19 Balconcino per lattine e tubetti
- 20 Scomparto per burro e formaggio
- 21 Ripiano per bottiglie
- 22 Portauova
- 23 Fermabottiglie
- 24 Portabottiglie
- 25 Vassoio di congelamento
- 26 Cassetto surgelati
- 27 Calendario di congelamento

- A Vano frigorifero
- B Vano congelatore

Pannello comandi (descrizione sintetica)

Figura 2

- 1 **Pulsante** Interruttore principale dell'apparecchio acceso/spento
- 2 **Pulsante «super» per il frigorifero** per la max. potenza refrigerante
- 3 **Pulsante di regolazione per la temperatura del frigorifero** più freddo, meno freddo
- 4 **Indicatore per la** temperatura di regolazione del frigorifero
- 5 **Indicatore «super» per il frigorifero**
- 6 **Indicatore «super» per il congelatore**
- 7 **Display per**
 - a) Temperatura di regolazione del congelatore
 - b) Temperatura «più alta» nel congelatore
 - c) Indicazione «AL» (allarme)
- 8 **Indicatore «allarme»**
- 9 **Pulsante di regolazione per la temperatura del congelatore** più freddo, meno freddo
- 10 **Pulsante «super» per il congelatore** per la max. potenza di congelamento
- 11 **Pulsante «allarme»** (pulsante «allarme-spento»-)
 - a) per disinserire il segnale acustico
 - b) per visualizzare la temperatura più alta, che è stata raggiunta nel congelatore (solo se il display 7 lampeggia)

Conoscere l'apparecchio

Grazie al sistema automatico Nofrost il vano congelatore resta libero dal ghiaccio. Non è più necessario lo sbrinamento.

Funzionamento:

Gli alimenti vengono congelati dall'aria fredda!
Un evaporatore, che si trova nel sistema Nofrost, raffredda l'aria nell'apparecchio. Un ventilatore fa circolare l'aria fredda. Un secondo ventilatore provvede alla circolazione dell'aria nel vano frigorifero. L'umidità contenuta nell'aria si condensa sull'evaporatore. Se necessario, l'evaporatore viene sbrinato automaticamente. L'acqua di sbrinamento viene fatta scorrere sul compressore e qui evapora. Nel vano congelatore e sugli alimenti non si forma ghiaccio.

Funzione degli elementi di comando e controllo

Figura 2

- 1 **Pulsante** Interruttore principale dell'apparecchio, serve ad inserire ed escludere l'intero apparecchio.
- 2 **Pulsante «Super» per il frigorifero** Serve per accendere e spegnere il raffreddamento rapido. La messa in funzione è indicata dalla comparsa dell'indicazione «SU» 4 e dall'accendersi dell'indicatore 5 (spia arancione). Dopo l'accensione, il frigorifero raffredda per 6 ore, secondo la più bassa temperatura selezionabile. Successivamente l'apparecchio commuta alla temperatura del frigorifero regolata.

Usare il raffreddamento rapido :
- Quando s'introducono grandi quantità di alimenti freschi
- Per il raffreddamento rapido di bevande
- 3 **Pulsante di regolazione per la temperatura del frigorifero** (La temperatura del frigorifero può essere regolata da +2 °C a +8 °C). Premere ripetutamente o continuamente il pulsante di regolazione, finché non viene visualizzata la temperatura desiderata. L'ultimo valore regolato viene memorizzato. (La temperatura di regolazione viene visualizzata in successione ciclica da +8 °C a +2 °C. Dopo +2 °C appare di nuovo +8 °C).
- 4 **Display temperatura per il frigorifero** Indica **due funzioni** :
 - a) **Temperatura regolata per il frigorifero**
 - b) **Indicazione «SU» (Super-Cooling)** Dopo avere premuto il pulsante Super 2 viene visualizzata l'indicazione «SU».
- 5 **Indicazione «super» (raffreddare)** Si accende solo quando il raffreddamento rapido è in funzione.

Conoscere l'apparecchio

6 Indicazione «super» (congelare)

Si accende solo quando il congelamento rapido è in funzione.

7 Display temperatura per il congelatore

Indica tre funzioni :

a) Temperatura regolata per il congelatore

b) Indicazione «AL» (allarme)-

Viene visualizzata quando la temperatura nel congelatore è troppo alta.

c) «Temperatura più alta» nel congelatore

Quando lampeggia l'indicazione «AL» 7, in precedenza, a causa di un'interruzione dell'alimentazione elettrica o di un guasto, la temperatura nel congelatore è aumentata troppo. Premendo il pulsante # disattivazione allarme, il display 7 indicherà per cinque secondi la «temperatura più alta», che è stata raggiunta nel congelatore. Successivamente questo valore viene cancellato – il display 7 mostra allora l'indicazione «AL» (allarme) senza lampeggiare.

8 Indicazione «allarme»

si accende contemporaneamente con l'attivazione del segnale acustico, quindi se la temperatura nel congelatore è troppo alta.

Si spegne quando il congelatore ha raggiunto la sua temperatura di funzionamento.

9 Pulsante di regolazione per la temperatura del congelatore

Premere ripetutamente o continuamente il pulsante di regolazione, finché non viene visualizzata la temperatura desiderata. Il valore regolato per ultimo viene memorizzato, (La temperatura di regolazione viene visualizzata in successione ciclica da -16 °C a -26 °C. Dopo -26 °C appare di nuovo -16 °C).

Avvertenza

L'indicazione «AL» (figura 2/7) appare quando, a causa di un'interruzione dell'alimentazione elettrica o di un guasto, la temperatura nel congelatore è aumentata troppo. Premendo il pulsante di regolazione 9 si può regolare la temperatura. La temperatura regolata appare nel display per 5 secondi. Successivamente viene visualizzata di nuovo l'indicazione «AL». La temperatura regolata appare nel display non appena è stata raggiunta nel congelatore.

10 Pulsante «Super»

Serve per inserire e disinserire il congelamento rapido.

La messa in funzione è indicata dall'indicazione «SU» 7 e dall'indicatore «Super» 6 (spia arancione). Il congelamento rapido serve per congelare grandi quantità di alimenti freschi e deve essere inserito fino a **24 ore prima dell'introduzione** degli alimenti freschi.

Dopo l'inserimento il refrigeratore funziona continuamente, nel congelatore si raggiunge una temperatura molto bassa.

11 Pulsante «allarme»

Serve per disattivare il segnale acustico. Il segnale acustico si attiva quando la temperatura nel congelatore aumenta troppo e perciò gli alimenti congelati sono in pericolo. (Contemporaneamente l'indicatore 9 lampeggia).

Il segnale acustico può attivarsi senza pericolo per gli alimenti congelati

- alla messa in funzione dell'apparecchio
- all'introduzione di alimenti freschi senza l'inserimento del congelamento rapido
- e quando la porta del congelatore resta aperta troppo a lungo.

Dopo la disattivazione del segnale acustico, l'«allarme acustico» viene rimesso automaticamente in condizione di attesa quando il congelatore ha di nuovo raggiunto la sua temperatura di funzionamento.

Inserimento e selezione della temperatura

Figura 2

● Inserire la spina nella presa.

● Quando si premono i pulsanti si sente un tono di attivazione.

● Premere l'interruttore principale dell'apparecchio 1

Viene emesso un segnale acustico, l'indicatore della temperatura di raffreddamento (4 °C) 4 e l'indicatore «Allarme» 8 si accendono. L'indicazione «AL» (Allarme) 7 lampeggia.

● Premere il pulsante 11

Premere il pulsante disattivazione allarme 11. Il segnale acustico s'interrompe e nel display 7 viene indicata per 5 secondi la «temperatura più alta». L'indicazione «AL» 7 smette di lampeggiare. Con questo l'apparecchio è in funzione.

● Regolare la temperatura per il congelatore

A tal fine premere ripetutamente o continuamente il pulsante di regolazione 9, finché non viene visualizzata la temperatura desiderata. Il valore regolato per ultimo viene memorizzato. (La temperatura di regolazione viene visualizzata in successione ciclica da -16 °C a -26 °C. Dopo -26 °C appare di nuovo -16 °C).

Consigliamo di regolare la temperatura del congelatore a -20 °C.

Avvertenza

L'indicazione «AL» viene visualizzata nel display 7, quando nel congelatore, a causa di un'interruzione dell'alimentazione elettrica o di un guasto, la temperatura è aumentata troppo. Premendo il pulsante di regolazione 9 si può regolare la temperatura del congelatore. La temperatura regolata viene visualizzata per 5 secondi nel display 7. Successivamente appare di nuovo l'indicazione «AL». La temperatura regolata viene visualizzata nel display 7 non appena è stata raggiunta nel congelatore.

● Regolare la temperatura per il frigorifero

Premere ripetutamente o continuamente il pulsante di regolazione 3, finché non viene visualizzata la temperatura desiderata. L'ultimo valore regolato viene memorizzato. (La temperatura di regolazione viene visualizzata in successione ciclica da +8 °C a +2 °C. Dopo +2 °C appare di nuovo +8 °C).

Consigliamo una regolazione della temperatura del frigorifero a +4 °C.

Avvertenze

- La temperatura nel frigorifero può oscillare a causa di :
 - frequente apertura della porta dell'apparecchio
 - introduzione di grandi quantità di alimenti freschi nel frigorifero e nel congelatore
 - variazione della temperatura ambiente
 - modifica della regolazione del selettore temperatura per il congelatore o a causa del congelamento rapido.
- Le parti anteriori della carcassa vengono in parte riscaldate leggermente; ciò impedisce una formazione di acqua di condensa nella zona della guarnizione della porta.

Disinserire, mettere fuori servizio l'apparecchio

Disinserire

Premere l'interruttore principale, figura ②/1, per disinserire l'apparecchio.

Mettere fuori servizio l'apparecchio

Se l'apparecchio resta inutilizzato per un lungo periodo:
Premere l'interruttore principale figura ②/1, pulire l'apparecchio, lasciare la porta aperta.

Sistemazione degli alimenti

Tenere presente nella sistemazione

- Fare raffreddare fuori del frigorifero gli alimenti e le bevande caldi.
- Disporre gli alimenti possibilmente nelle confezioni o ben coperti. Così si conservano aroma, colore, umidità e freschezza, inoltre si evitano contaminazioni del gusto. Conservare non confezionati solo verdura, frutta e insalata nei cassetti per verdura.
- Evitare di ungere le parti di materiale plastico e la guarnizione della porta con olio o grasso (altrimenti potrebbero diventare porose).
- Non conservare nell'apparecchio sostanze esplosive, e conservare gli alcolici ad alta gradazione solo ben chiusi e in posizione verticale.
– **Pericolo di esplosione!**
- Non conservare nel vano congelatore bottiglie con liquidi che possono gelare. Gelando le bottiglie scoppiano.

Esempio di sistemazione

Figura ①

Vano frigorifero (A)

Sui **ripiani (15)** dall'alto verso il basso prodotti da forno, alimenti pronti, latticini.

nel **cassetto (16)** formaggio, salsiccia, yogurt.

Nel **cassetto verdura (17)** verdura, frutta e insalata.

Nel **balconcino (19)** bottigliette, lattine.

Nello **scomparto (20)** burro e formaggio.

Nel **portabottiglie (24)** bottiglie grandi.

Vano congelatore (B)

Sul **vassoio di congelamento (25)** conservare piccoli alimenti surgelati,

Sistemazione degli alimenti

preparare il ghiaccio.

Nei **cassetti per surgelati superiori (26)** Conservare alimenti surgelati.

L'attrezzatura interna

I ripiani nel vano frigorifero possono essere anche spostati, aprendo la porta a 90°. Per spostarli tirare i ripiani verso avanti, abbassarli, estrarli e inserirli di nuovo nella posizione desiderata (figura ④).

Ripiano per bottiglie

nelle apposite cavità le bottiglie possono essere disposte orizzontali ed impilate in modo sicuro (figura ⑤).

Scomparto "Chiller" (figura ⑨)

Tirare verso avanti il fondo dello scomparto, lo sportello si apre.

Tirare verso avanti il fondo del vano, lo sportello si apre.

Nel Vano a 0 °C le temperature sono più basse rispetto al vano frigorifero. In esso possono verificarsi anche temperature inferiori a 0 °C. Ideale per conservare pesce, carne e salsiccia. **Non è idoneo per insalate, verdure ed alimenti sensibili al freddo.**

Il cassetto piccolo può essere utilizzato per caricare e scaricare (Figura ⑦).

I portauova nei contenitori possono essere sollevati per conservare tubetti, lattine ecc.

Per evitare che le bottiglie cadano durante l'apertura e chiusura della porta, possono essere fermate con il fermabottiglie. Figura ⑧/A.

Tutti i balconcini e contenitori nella porta possono essere estratti per la pulizia.

Per estrarli, sollevare balconcini e contenitori. Figura ⑥/A.

Congelare e conservare

Tenere presente nell'acquisto di alimenti surgelati

- Fare attenzione alla confezione. Non dovrebbe essere danneggiata.
- La data di scadenza del prodotto non deve essere stata superata.
- Il termometro dell'espositore-congelatore di vendita deve indicare una temperatura di -18 °C o inferiore.
- Quando si fa la spesa, acquistare per ultimi gli alimenti surgelati, portarli a casa al più presto bene avvolti in carta di giornale o in una borsa termica, e conservarli subito nel vano congelatore.

Congelare in proprio alimenti

Se si provvede in proprio al congelamento degli alimenti, utilizzare solo prodotti alimentari freschi e integri.

Per il confezionamento sono adatti

Carne e insaccati di carne, pollame e selvaggina, pesce, verdura, erbe aromatiche, frutta, prodotti da forno, pizza, pietanze pronte, resti di alimenti, rosso e bianco d'uovo.

Non sono adatti per il congelamento

Uova intere nella buccia, panna acida e maionese, insalate in foglia, ravanelli, rafani e cipolle.

Scottatura di verdura e frutta

Per conservare colore, gusto, aroma e vitamina "C", verdura e frutta dovrebbero essere scottate prima della conservazione. (Per la scottatura immergere verdura e frutta per breve tempo in acqua bollente. – In libreria sono in vendita pubblicazioni sul congelamento, nelle quali si descrive anche la scottatura.)

Congelare e conservare

Confezionare alimenti

Confezionare i prodotti in porzioni adatte al fabbisogno domestico. Dividere la verdura e frutta in porzioni non superiori a 1 kg, e la carne fino a max. 2,5 kg. Le porzioni più piccole gelano completamente in minor tempo, e la qualità resta così conservata al meglio anche dopo lo scongelamento e la preparazione.

Confezionare gli alimenti in confezioni ermetiche, per evitare che perdano il loro gusto o che possano seccarsi.

Per il confezionamento sono adatti: fogli in plastica, fogli tubolari di polietilene, fogli di alluminio e contenitori per congelare. Questi prodotti si trovano nel commercio specializzato.

Non sono adatti:

carta per imballaggio, carta pergamena, cellofan, sacchetti per rifiuti e sacchetti per la spesa usati.

Introdurre gli alimenti nella confezione. Fare uscire completamente l'aria e chiudere ermeticamente la confezione.

Per la chiusura sono adatti:

anelli di gomma, clip di plastica, fili per legare, nastri adesivi resistenti al freddo e simili. I sacchetti e fogli tubolari in polietilene possono essere saldati con un saldatore per fogli di plastica.

Prima della conservazione nel vano congelatore, scrivere sulle confezioni il contenuto e la data di congelamento.

Max. capacità di congelamento

Gli alimenti devono congelarsi al più presto possibile anche nel loro interno. Solo così si conservano le vitamine, il potere nutritivo, l'aspetto ed il gusto. Perciò non si deve superare la capacità massima di congelamento dell'apparecchio.

Nel cassetto surgelati superiore in 24 ore si possono congelare le seguenti quantità di alimenti negli apparecchi con larghezza 60 cm max. 9 kg.

Gli alimenti già congelati non devono venire a contatto con gli alimenti freschi da congelare. Eventualmente spostare gli alimenti.

Fare raffreddare fino a temperatura ambiente gli alimenti e le bevande caldi, prima d'introdurli nel vano congelatore.

Raffreddamento rapido

Inserire il raffreddamento rapido 3–4 ore prima di andare a fare la spesa oppure non oltre l'introduzione degli alimenti freschi. Per inserire il raffreddamento rapido premere semplicemente il pulsante di raffreddamento rapido «**super**» (figura ②/2). L'indicatore «SU» (figura ②/4) e l'indicatore «Super» (figura ②/5) indicano la messa in funzione. Con il raffreddamento rapido il frigorifero viene raffreddato per 6 ore ad una temperatura inferiore. A ciò segue la commutazione automatica alla temperatura regolata prima del raffreddamento rapido.

Superfreezer

Se nel vano congelatore sono già conservati alimenti, qualche ora prima d'introdurre prodotti freschi deve essere inserito il superfreezer. In generale sono sufficienti 4–6 ore. Se si vuole sfruttare la max. potenza di congelamento, sono necessarie 24 ore. Piccole quantità di alimenti (fino a 2 kg) possono essere congelate senza superfreezer. Per inserire il superfreezer basta premere il tasto superfreezer figura ②/10.

L'indicazione "SU" (figura ②/7) e l'indicazione "Super" (figura ②/6) indicano la messa in funzione. Dopo l'inserimento, nel vano congelatore si raggiunge una temperatura molto bassa. Il superfreezer si disinserisce automaticamente ca. **52 ore** dopo l'inserimento.

Congelare e conservare

Sistemazione degli alimenti

Badare sempre che tutti i cassetti di congelamento siano inseriti completamente fino all'arresto.

Ciò è importante per una perfetta circolazione dell'aria nell'apparecchio.

Calendario di congelamento

Figura ⑪/27

Per evitare alterazioni di qualità degli alimenti congelati, è importante che non venga superata la durata di conservazione ammessa. La durata di conservazione dipende dal tipo di prodotto congelato. I numeri accanto ai simboli indicano la durata di conservazione ammessa in mesi per il prodotto congelato. Nel caso di prodotti surgelati, disponibili in commercio, si deve osservare la data di produzione o di scadenza.

Vassoio di congelamento

Figura ⑫

Il vassoio di congelamento è idoneo per conservare vaschette di ghiaccio e per congelare singolarmente bacche, frutta, erbe aromatiche ed ortaggi. Per il congelamento singolo, spargere gli alimenti uniformemente, senza ammicchiarli, sul vassoio di congelamento e lasciarli congelare completamente per ca. 10–12 ore. Poi versarli in sacchetti per congelati o in contenitori. Per scongelare questi alimenti, distribuirli di nuovo singolarmente senza ammicchiarli.

Scongellamento di alimenti congelati

Secondo il tipo e lo scopo d'uso, è possibile scegliere tra le possibilità seguenti:

a temperatura ambiente, in frigorifero, nel forno elettrico, con/senza ventilatore ad aria calda, nel forno a microonde.

Gli alimenti parzialmente e completamente scongelati possono essere di nuovo congelati, se la loro temperatura non è aumentata al di sopra di +3 °C, per la carne ed il pesce per oltre un giorno, e per gli altri alimenti surgelati per oltre tre giorni.

Altrimenti, se il gusto, l'odore e l'aspetto sono invariati, preparare gli alimenti, mediante cottura oppure arrosto, in una pietanza pronta e congelarli di nuovo.

In tal caso, non utilizzare più l'intera durata max. di conservazione.

Preparazione di ghiaccio

Riempire con acqua per $\frac{3}{4}$ la vaschetta per il ghiaccio e disporla nel vano congelatore.

Per staccare cubetti di ghiaccio torcere leggermente la vaschetta.

Figura ⑩

Pulizia

Prima della pulizia, è indispensabile estrarre la spina di alimentazione, oppure disinserire il dispositivo di sicurezza.

Non usare pulitrici a vapore o a pressione di vapore. Il vapore caldo può danneggiare le superfici e l'impianto elettrico.
– Pericolo di scarica elettrica!

L'acqua di pulizia non deve penetrare nel pannello di comando e nell'illuminazione. Per la pulizia dell'intero apparecchio, ad eccezione della guarnizione della porta, è adatta acqua tiepida con detersivo delicato, leggermente disinfettante, p. es. detersivo per il lavaggio a mano delle stoviglie. Non sono adatti prodotti contenenti sabbia, abrasivi o acidi e solventi chimici.

Strofinare la guarnizione della porta solo con acqua pulita e poi asciugarla accuratamente.

Se possibile, ogni due anni bisognerebbe pulire con un pennello o con un aspirapolvere anche lo scambiatore di calore (griglia nera) nella parte posteriore dell'apparecchio. Ciò consente di conservare la piena efficienza dell'apparecchio e di risparmiare energia elettrica.

* Istruzioni importanti per la cura delle superfici in acciaio inox

All'apparecchio è accluso un campione di "Chromol" per la cura dell'acciaio.

PER CONSERVARE A LUNGO IL PREGIEVOLE ASPETTO DEL VOSTRO APPARECCHIO, TRATTATE LE SUPERFICI DI ACCIAIO INOX DELL'APPARECCHIO SUBITO DOPO L'INSTALLAZIONE CON IL PRODOTTO CONSERVANTE LIQUIDO «CROMOL». RIPETETE POI QUESTO TRATTAMENTO AD INTERVALLI REGOLARI.

Il prodotto è disponibile in commercio con il nome "Chromol" oppure presso il vostro servizio assistenza clienti con il

codice N° 310359 come flacone con spruzzatore da 500 ml

Per non danneggiare le superfici, evitare assolutamente l'uso di spugne dure, spazzole metalliche, oggetti acuminati o prodotti abrasivi. Evitate anche l'uso di pulitori con effetto chimico corrosivo, come spray sbrinatori, spray per forni, solventi o smacchiatori.

Attenzione!

Conservare fuori della portata di bambini! Non usare mai su superfici, che vengono a contatto con alimenti.

Non usare su superfici molto calde.

Contiene idrocarburi alifatici, oli e composti aromatici.

Consigli per il risparmio energetico

- Installare l'apparecchio in un ambiente fresco e ben arieggiato, al riparo dall'irradiazione solare diretta e non vicino ad una fonte di calore (radiatori ecc.).
- Non ostruire le aperture di afflusso e deflusso dell'aria dell'apparecchio.
- Disporre i cibi caldi nel vano congelatore solo dopo il loro raffreddamento a temperatura ambiente.
- Per sbrinare i prodotti congelati, metterli nel frigorifero. Così si sfrutta il freddo accumulato dai prodotti congelati, per il raffreddamento degli alimenti nel frigorifero.
- Per prelevare o introdurre prodotti, aprire la porta dell'apparecchio il tempo più breve possibile.
La formazione di ghiaccio sulle griglie di congelamento dipende dalla durata di apertura della porta.
- Pulire ogni due anni lo scambiatore di calore (griglia nera) nella parte posteriore dell'apparecchio.

Avvertenze sui rumori di funzionamento

Rumori di funzionamento

Per mantenere costante la temperatura selezionata, ogni tanto il compressore entra in funzione.

I relativi rumori dipendono dal normale funzionamento.

Essi si riducono automaticamente non appena l'apparecchio raggiunge la temperatura di servizio.

Il **ronzio** proviene dal motore (compressore). Può diventare temporaneamente un poco più forte, quando il motore entra in funzione.

Il **gorgoglio**, **scroscio** o **ronzio** derivano dal refrigerante, che scorre attraverso i tubi.

Il **breve scatto** si sente sempre quando il termostato inserisce o disinserisce il motore.

Si può sentire scricchiolio quando...

- entra in funzione lo sbrinamento automatico,
- l'apparecchio si raffredda o riscalda (contrazione/dilatazione dei materiali).

In un apparecchio multizone o No Frost un **leggero fruscio** può provenire dalla corrente d'aria nell'interno dell'apparecchio.

Se questi rumori di funzionamento normali fossero troppo forti, è possibile che vi siano altre cause elementari, spesso facili da eliminare.

L'appoggio dell'apparecchio non è stabile

Livellare l'apparecchio per mezzo di una livella a bolla d'aria. Utilizzare a tal fine i piedi a vite oppure inserire spessori sotto i piedi.

L'apparecchio è in contatto laterale

Allontanare l'apparecchio dai mobili o apparecchi con i quali è in contatto.

Cassetti, cesti o ripiani vibrano o sono incastrati

Controllare gli elementi estraibili e posizionarli correttamente.

Bottiglie e contenitori si toccano tra loro
Separare le bottiglie o i contenitori.

* Non in tutti i modelli

Eliminare da soli i piccoli guasti

Non tutti i guasti richiedono l'intervento del servizio assistenza clienti. Spesso si tratta solo di eliminare una sciocchezza. Prima di rivolgersi al servizio assistenza, si prega di controllare se è possibile eliminare autonomamente l'inconveniente, con l'aiuto delle avvertenze seguenti.

In caso d'intervento del servizio assistenza viene addebitato l'intero diritto fisso di chiamata del tecnico, anche durante il periodo di garanzia.

Se il display figura ②/4-7 non si accende: controllare se vi è energia elettrica, se la spina è inserita correttamente nella presa e se l'apparecchio è acceso.

Se durante la messa in funzione dell'apparecchio viene visualizzata l'indicazione figura ②/4 "E1" (intermittente):

Nel vano frigorifero la temperatura è molto alta. Pochi minuti dopo la messa in funzione dell'apparecchio viene visualizzata la temperatura regolata.

Se durante la messa in funzione dell'apparecchio viene visualizzata l'indicazione figura ②/7 "E2" (intermittente):

Nel vano congelatore la temperatura è molto alta. Pochi minuti dopo la messa in funzione dell'apparecchio viene visualizzata l'indicazione "AL". La temperatura regolata viene visualizzata nel display 7 non appena il congelatore ha raggiunto la temperatura regolata.

Se l'illuminazione nel vano frigorifero non funziona:

- La lampadina ad incandescenza è fulminata. Estrarre la spina di alimentazione, rimuovere il coperchio (figura 13/A), sostituire con una lampadina di max. 15 W, 230 V, portalampada E 14 dello stesso tipo.
- l'interruttore della luce è bloccato (figura 13/B). Controllare se il movimento è possibile, altrimenti rivolgersi al servizio assistenza clienti.

Se il display figura ②/7 lampeggia, ma non viene emesso il segnale acustico, a causa di un'interruzione di corrente o di un guasto, in precedenza la temperatura nel vano congelatore è aumentata troppo.

Premendo il "alarm"  pulsante, il display 7 visualizza (senza intermittenza) per cinque sec. la temperatura più alta raggiunta nel vano congelatore. Il display 7 indica allora senza intermittenza la temperatura regolata.

Se il gusto, l'odore e l'aspetto sono invariati, preparare con gli alimenti congelati, mediante cottura o frittura, una pietanza pronta e congelare di nuovo.

Non utilizzare più interamente la durata massima di conservazione.

Se dopo un lungo periodo di funzionamento l'indicazione "AL" (figura ②/7) lampeggia e viene emesso il segnale acustico:

guasto, nel congelatore la temperatura è troppo alta!

Per disattivare il segnale acustico, premere il pulsante di disattivazione "Allarme" 11 . Dopo ciò viene visualizzata la temperatura più alta raggiunta.

Cause possibili del malfunzionamento:

- la fessura in alto sull'apparecchio, oppure nello zoccolo è ostruita,
- la porta del vano congelatore non è chiusa correttamente,
- sono stati congelati alimenti freschi senza superfreezer,
- sono stati conservati troppi alimenti freschi da congelare in una sola volta,
- alta temperatura ambiente.

Dopo avere eliminato il guasto, premere il pulsante di disattivazione "Allarme" 11 , l'intermittenza dell'indicazione "AL" cessa. La temperatura regolata viene visualizzata non appena il congelatore ha raggiunto la temperatura regolata.

Se la porta del vano congelatore è stata aperta troppo a lungo ed ora il vano congelatore non raggiunge più la sua temperatura impostata,

Eliminare da soli i piccoli guasti

l'evaporatore (generatore del freddo) è coperto da ghiaccio al punto tale, che il sistema di sbrinamento automatico non riesce più a sbrinare la quantità di ghiaccio formatasi. In questo caso togliere dall'apparecchio i prodotti congelati e conservarli ben isolati in un posto freddo.

Spegnere l'apparecchio e lasciare la porta del vano congelatore aperta. Dopo ca. 12 ore il ghiaccio nel sistema di raffreddamento si scioglie. Riaccendere l'apparecchio e rimettere in esso gli alimenti congelati.

Se non si riesce ad eliminare l'inconveniente seguendo le avvertenze innanzi dette, rivolgersi al servizio assistenza clienti.

Non aprite troppo spesso la porta senza necessità, per evitare perdite di freddo.

Non eseguite personalmente altri lavori, soprattutto alle parti elettriche dell'apparecchio.

Servizio assistenza clienti

Targhetta d'identificazione

Figura 14

Rivolgendovi al servizio assistenza, siete pregati d'indicare il numero di prodotto (E-numero) e il numero di fabbricazione (FD-numero).

Le due sigle si trovano nel campo con orlo nero sulla targhetta d'identificazione, in basso a sinistra nel vano frigorifero, accanto al cassetto per la verdura.

L'indirizzo e il numero telefonico del servizio assistenza clienti risultano dall'elenco dei centri di assistenza clienti, oppure dalla rubrica telefonica.